

Wir kaufen Schrott und NE-Buntmetalle:
Kupfer (Kabel, Draht, Millberry), Aluminium, Zink, Messing, Blei, Bleibatterien usw.

HUGO SCHROTT METALL

Inhaber: Heinrich Hugo e. K.
Industriegebiet Nord • Justus-Liebig-Straße 3 • 36179 Bebra
☎ 06622 5587 Mo. – Fr. von 8:00 – 16:00 Uhr
www.hugo-schrott-metall.de

HEIMAT NACHRICHTEN

ROTENBURG
BEBRA

FENSTER TAUSCHEN. FÖRDERUNG NUTZEN. DOPPELT SPAREN.

IBU
IBU GmbH
Zum Bilstein 8
36211 Alheim-Heinebach
Tel. 05664 378968
ibu@fenster-tueren.de

Dein Fenster- und Türenprofi aus Alheim.

SCHÜCO

50 Jahre Jubiläum Möbel Wirth und Fritz Klug!

BONUS BIS ZU €1.000,-

möbelwirth
Ein Unternehmen der MÖBELKREIS-GRUPPE

Möbel-Wirth GmbH & Co. KG
Industriestr. 4 • 36088 Hünfeld • www.moebel-wirth.com



Nach den Erdarbeiten: Am Braacher Kieselsee entsteht neuer Lebensraum

Wo in den vergangenen Wochen tausende Kubikmeter Bodenmaterial angeliefert wurden, entwickelt sich nun neuer Lebensraum für Tiere und Pflanzen. Heinrich Wacker (vorne), der die ökologische Bauüberwachung für das Projekt hat, zeigt Bürgermeister Marcus Weber (Mitte) und Christann Offer (hinten) vom Fachbereich Bauordnung bei einer Bootsfahrt über den Braacher Kieselsee die Ergebnisse. ebe FOTO: CAROLIN EBERTH

ACHIMZUSCHLAG
Sanitär | Heizung | Regenerative Energien
☎ 06621 795170
www.achim-zuschlag.de

ASTRA-TREPPENLIFTE
für innen und außen!
Gerne beraten wir Sie völlig unverbindlich vor Ort.
Tel.: 06621 913805
Mobil: 0157 58067019

Raumausstattung Reuper
Wir lassen die Hitze draußen!
Hitzeschutzstoff bei uns erhältlich
Hersfelder Str. 2 • 36179 Bebra
Tel. 06622 3805
info@raumausstattung-reuper.de
www.raumausstattung-reuper.de

Trockenheit prägt den Sommer

Daten aus dem Landkreis zeigen zu wenig Regen und viele Hitzetage

Hersfeld-Rotenburg – Der Sommer 2026 war im Landkreis Hersfeld-Rotenburg bislang vor allem von Wärme und Trockenheit geprägt. Das geht aus den Wetterdaten der Arbeitsgemeinschaft Land- und Wasserwirtschaft (AGLW) hervor, die von Philipp Pfister ausgewertet wurden. Besonders der Juli sticht dabei heraus: Er brachte deutlich weniger Niederschlag – mit spürbaren Folgen für Landwirtschaft, Böden und Gewässer. Demnach fielen im Juli lediglich 18,7 Millimeter Regen. Im Durchschnitt der Jahre 1990 bis 2024 waren es im selben Monat 84 Millimeter. Die Trockenheit kommt laut Philipp Pfister jedoch nicht überraschend. Entscheidend für die aktuelle Lage seien bereits die trockenen Monate November und Dezember 2025 gewesen, die für die Grundwasserneubildung besonders wichtig sind. Trotz eines leichten Plus im Januar und Februar sei das Defizit nicht ausgeglichen worden. „Die Folgen sind auch jetzt spürbar. Vielerorts niedrigere Grundwasserpegel und auch ein erhöhtes Potenzial von Niedrigwasser in Flüssen und Bächen“, erklärt Pfister. Von November 2025 bis Ende Juli 2026 summiert sich das Niederschlagsdefizit laut AGLW auf 165,7 Millimeter. Insgesamt fielen in diesem Zeitraum 366,3 Millimeter Niederschlag, während im langjährigen Mittel rund 532 Millimeter zu erwarten gewesen wären. Um den durchschnittlichen Jahresnie-

derschlag von 720 Millimetern zu erreichen, fehlen derzeit noch rund 400 Millimeter. Pfister hofft deshalb auf einen niederschlagsreichen Herbst und Winter. Gleichzeitig verlief der Sommer ungewöhnlich warm. Die Monatsmitteltemperaturen lagen im Juni um 2,3 Grad und im Juli um ein Grad über dem langjährigen Durchschnitt. Bis Ende Juli wurden bereits 20 Hitzetage mit Temperaturen von mehr als 30 Grad gezählt. An einzelnen Tagen wurden Höchstwerte von mehr als 39 Grad gemessen, Ende Juni sogar 41,4 Grad. „Die große Hitzeperiode Ende Juni hat vor allem beim Winterweizen für Qualitätseinbußen gesorgt. Die oberen Körner sind regelrecht

verbrannt, sodass hier keine Stärke und auch kein Protein mehr eingelagert werden konnte und diese Körner verkümmerten.“ Die jüngsten Niederschläge hätten wegen der hohen Verdunstung nur wenig Entlastung gebracht. „Man sieht die prekäre Situation auch am eigenen Garten, an vielen Sportplätzen im Kreis und am Grünland“, sagt er. Selbst Maispflanzen, die als vergleichsweise trockenheitsverträglich gelten, rollten auf schwächeren Standorten bereits ihre Blätter ein. „Dies wird starke Auswirkungen auf den Ertrag an Biomasse und vor allem auch auf das Korn haben. So wird insbesondere für die Nutztierhaltung Energie fehlen.“

Noch kein Rekord an Hitzetagen

Bis Ende Juli wurden im Landkreis Hersfeld-Rotenburg 20 Hitzetage mit Temperaturen von mehr als 30 Grad gezählt. Damit liegt 2026 bereits über dem Wert von 2024 (18 Hitzetage), bleibt aber unter den Spitzenjahren 2018 (34), 2022 (31) und 2019 (24). Da der August erfahrungsgemäß weitere heiße Tage bringt, dürfte die Zahl bis zum Jahresende noch steigen, teilt Philipp Pfister von der AGLW mit.

JOB

Neuer Job gefälltig?

Stellenanzeigen
finden Sie in unserem Anzeigenteil

WM
Küchen + Ideen
www.wm-kuechen.de

Jetzt unverbindlich beraten lassen!

WIESENWEG 29, 36179 BEBRA

bad-spezialisten.eu

Badteilsanierung in Perfektion
Gleich Termin vereinbaren unter 0 66 21/30 41

Bis zu 4000 € Zuschuss!
Wir kümmern uns um alle Anträge! Rufen Sie uns an.

Herrmann & Farges
Badgestaltung in Vollendung
Im Unterfeld 5 • 36251 Bad Hersfeld – Asbach
Tel. 0 66 21/30 41

SSV
ES GEHT WEITER!

SSV BIS ZU 50% REDUZIERT!
EINZELTEILE BIS ZU 70% REDUZIERT!

QUALITÄT AUS DEUTSCHLAND

Jazzie
Modehaus Kahl
Hauptstraße 46 • Heringen
Tel. 06624 919226 • modehaus.kahl.de
Mo. – Sa. 10–13 Uhr
Mo., Di., Do., Fr. 15–18 Uhr

Alheimer Reisen

Saisonabschlussfahrt Portoroz (SVN)
26.10.2026–02.11.2026
€ 859,00 € pro Person im DZ Ü/HP
184,00 € EZ-Zuschlag

Feierlicher Jahresausklang in Friesland
30.12.2026–02.01.2027
€ 635,00 € pro Person im DZ HP
81,00 € EZ-Zuschlag

Für nähere Auskünfte erreichen Sie uns unter 06623 912755.

Optimales Hören und Verstehen - für jeden Kunden individuell und maßge SCHNEIDER t.

gewohnt bester Service
modernste Qualitäts-Hörgeräte
faire Preise

SCHNEIDER
Augenoptik und Hörakustik GmbH
Bebra / Rotenburg / Obersuhl
www.augenoptik-schneider.de

„Es wird Leben ohne Ende entstehen“

REPORTAGE Ein Blick auf den Braacher Kiessee nach den wochenlangen Erdarbeiten

Braach – Bevor die Tour über den Braacher Kiessee beginnen kann, werden zwei kleine Boote gemeinsam bis ans Ufer getragen. Gummistiefel gehören an diesem Morgen zur Grundausstattung. In den vergangenen Wochen wurden hier rund 50.000 Kubikmeter Bodenmaterial eingebaut, um neue Lebensräume für Tiere und Pflanzen zu schaffen (wir berichteten). Heinrich Wacker kennt sich hier aus wie kaum ein anderer. Der 69-Jährige aus Braach begleitet seit 35 Jahren Naturschutzprojekte dieser Art und ist von der Stadt Rotenburg mit der ökologischen Bauüberwachung am Kiessee beauftragt. Bürgermeister Marcus Weber, Christian Offer vom Fachbereich Bauordnung und Pressesprecherin Annika Ludwig zeigt er an diesem Mittwochmorgen die Ergebnisse des Naturschutzprojekts.

Noch ist die Luft angenehm. Doch je länger die Tour am Morgen über den See dauert, desto kräftiger brennt die Augustsonne. Immer wieder hält Wacker an, zeigt auf Vögel, Schilf, Fische oder Sandbänke. Für Außenstehende wirkt manches unscheinbar. Für ihn steckt hinter jeder Veränderung ein Plan. Die Geschichte des Braacher Kiessees beginnt jedoch viele Jahrzehnte früher.



Die neu angelegte Sandinsel in der Mitte des Braacher Kiessees soll künftig Wasservögeln als Brutplatz dienen. Bei höherem Wasserstand wird sie später weitgehend von Wasser umgeben sein.

FOTOS: CAROLIN EBERTH

Vom Badesee zum Sorgenkind

Entstanden ist der Braacher Kiessee in den 1960er- und 1970er-Jahren durch den Kiesabbau einer Kasseler Firma. Damals war das Wasser klar. Viele Menschen nutzten den See anschließend als inoffiziellen Badesee, erzählt Wacker. Doch künstliche Kiesseen verändern sich mit der Zeit. Nährstoffe, vor allem Phosphate, reichern sich im Sediment an. Das fördert das Algenwachstum, das Gewässer altert. Um die Jahrtausendwende verschlechterte sich die Wasserqualität zunehmend. Blaualgen breiteten sich aus. Schließlich wurde das Baden untersagt.

„Damals stellte sich erstmals die Frage: Was machen wir mit dem See?“, erzählt Wacker. Die Antwort war ein Naturschutzprojekt. Doch obwohl die Genehmigung dafür bereits seit über zehn Jahren vorliegt und eine Hinweistafel am See die geplante Entwicklung seit Jahren erklärt, fehlte lange das Entscheidende: geeignetes Bodenmaterial.



Der Blick geht immer zur Natur: Heinrich Wacker sucht im flachen Wasser nach Muscheln und Wasserpflanzen. Der Braacher begleitet das Naturschutzprojekt als ökologische Bauüberwachung.

Erst der Bau des Edeka-Logistikzentrums in Malsfeld brachte die Wende. Rund 90 Prozent des insgesamt etwa 50.000 Kubikmeter umfassenden Bodenmaterials stammen von dort, ein kleiner Teil aus dem Tunnelbau bei Cornberg. Das Material aus Malsfeld sei rund 40 Millionen Jahre alt, erklärt Wacker. Der Buntsandstein aus Cornberg stamme sogar aus rund

200 Millionen Jahre alten Erdschichten. Beide Bodenmaterialien seien besonders nährstoffarm und über Millionen von Jahren vom Menschen unbeinflusst geblieben. Genau diese Eigenschaften machten sie für die ökologische Entwicklung des Sees besonders wertvoll.

Flache Ufer statt tiefer See

Während das Boot langsam an einer neu entstandenen Flachwasserzone entlanggleitet, wird deutlich, worum es bei dem Projekt eigentlich geht. Tiefe Wasserbereiche von bis zu acht Metern habe der See schon immer genug gehabt, sagt Wacker. Gefehlt hätten die flachen Uferzonen. Gerade diese Bereiche zählen zu den artenreichsten Lebensräumen eines Gewässers. Röhricht, Schilf und Schwimmblattpflanzen bieten Laich-, Schutz- und Rückzugsräume für Fische, Amphibien und zahlreiche Insektenarten. Gleichzeitig nehmen sie Nährstoffe auf und tragen dazu bei, das ökologische Gleichgewicht des Sees zu stabilisieren. Wo Wasser und Land aufeinandertreffen, entstehen besonders vielfältige Lebensräume – entsprechend hoch ist dort die Artenvielfalt. Schon jetzt ist das Wasser nach Angaben Wackers deutlich klarer geworden. Phosphate seien durch den neu



Hier entsteht ein überdachter Beobachtungsstand für Besucher. Von dort aus sollen künftig Tiere und Pflanzen am Braacher Kiessee beobachtet werden können.

eingebauten Boden gebunden und dauerhaft im Sediment festgelegt worden.

Immer wieder zeigt er auf einzelne Bereiche. Dort entsteht eine Röhrichtzone, an anderer Stelle sollen sich Seerosen ausbreiten. Die kleine Sandinsel in der Seemitte soll künftig Vögeln als Brutplatz dienen. Im Wasser ragen bereits Ansitzwarten für Eisvögel aus der Oberfläche. „Es wird Leben ohne Ende entstehen“, sagt Wacker.

Die Natur kehrt zurück

Schon während der Führung zeigt sich, wie viel Leben der See bereits beherbergt. Schwäne, Reiherenten, Kormorane und Graureiher sind auf dem Wasser unterwegs, am Ufer haben Biber ihre Spuren hinterlassen. Erst einen Tag zuvor habe hier ein Fischadler Rast gemacht, erzählt Wacker. Im Herbst seien regelmäßig Silberreiher zu beobachten, gelegentlich sogar Nachtreiher. Künftig rechnet Wacker am Braacher Kiessee mit allen heimischen Entenarten, rund 25 Libellenarten, fünf verschiedenen Reiherarten und etwa 20 Fischarten – darunter Bitterlinge, Hechte, Zander, Barsche und Karpfen. Und auch unter Wasser verändert sich vieles. Teich-, Maler- und Schwanmuscheln leben hier, filtern das Wasser und sollen sich durch die verbesserten

Bedingungen weiter vermehren.

Wer diese Entwicklung verfolgen möchte, soll sie künftig von einem überdachten Beobachtungsstand aus beobachten können. Wacker möchte dann auch Führungen für Interessierte anbieten. Nach den Wochen, in denen vor allem Lastwagen das Bild am Braacher Kiessee prägten, beginnt nun eine Entwicklung, die Jahrzehnte dauern wird.

CAROLIN EBERTH

SPIELPLAN

September 2026

THEATERFEST

12. 11.-17.00 UHR

- HAUSFÜHRUNGEN
- KINDERSPIELE
- KOSTÜMVERSTEIGERUNG
- BALLETTRAINING
- SPIELZEITREISE
- BEI DER FEUERWEHR WIRD DER KAFFEE KALT
- OFFENE WERKSTÄTTEN
- PGH-FOTOBUS
- THSV UND FEUERWEHR ALS GÄSTE U.V.M.

SPIELZEITREISE 15.00 UHR

DIE BREMER STADTMUSIKANTEN
20. 15.00 UHR

THE ADDAMS FAMILY
24. 19.30 UHR

SONDERKONZERT ACHAVA
25. 19.30 UHR

BEI DER FEUERWEHR WIRD DER KAFFEE KALT
27. 15.00 UHR

LEIPZIGER PFEFFERMÜHLE
26. 19.30 UHR

Die Theaterkasse ist ab 02.09.2026 wieder für Sie geöffnet.

Änderungen vorbehalten!

Theaterkasse: 03691/256-219

LANDES THEATER EISENACH

Theaterplatz 4+7 | 99817 Eisenach
landestheater-eisenach.de

Auf meiner Route bin ich **CHEF**

die-Zusteller



www.die-zusteller.de

Samstags noch nichts vor?
Jetzt als **Zusteller (m/w/d) deiner Wochenzeitung** vor Ort bewerben und Chef:in werden in:

- **Bebra**
Asmushausen
Breitenbach
Stadt
Weiterode
- **Ronshausen**
Stadt
- **Rotenburg**
Braach
Stadt
- **Berka**
Herda

(Mindestalter 13 Jahre)

Heimat Nachrichten-Vertrieb:

☎ 0561 203-1175 ☎ WhatsApp 0151 61666277



nh-wochenzeitungen.de

IMPRESSUM

Verlag: NHW Verlag GmbH, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel

Geschäftsführer: Frank Schmid

Redaktion: Frank Schmid (V.i.S.d.P.)
E-Mail: redaktion@dka-kassel.de

Anzeigenverkauf:
Miriam Donnert (Leitung)
Tel.: 0561/705727
E-Mail: anzeigen@nh-wochenzeitungen.de

Vertrieb / Zustellung: VTS Süd GmbH
Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel,
Tel.: 0561/203-2323
E-Mail: vertriebsleitung@hna.de

Druck: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co.
KG, Wilhelmine-Reichard-Straße 1,
34123 Kassel

AGB / Copyright / Widerruf:
Zurzeit ist die Preisliste Nr. 5 ab 01.01.2026 gültig.

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Ideal wäre auch ein zusätzlicher Hinweis per Mail, unter Angabe Ihrer Anschrift, an zusteller@mms-team.de, damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können.

„Kultur ist ein Grundnahrungsmittel“

Sparkasse unterstützt die Bad Hersfelder Festspiele erneut mit über 100.000 Euro

Bad Hersfeld – Wie an den Jahreshringen eines Baumes kann man auch an den gemeinsamen Pressekonferenzen von Festspielen und Sparkasse den Lauf der Zeit ablesen. Jedes Jahr zum Ende der Festspielzeit laden sie zur gemeinsamen Pressekonferenz an der Stiftsruine. Denn fest verwurzelt wie ein Baum ist auch die Partnerschaft der beiden Institutionen, wenn es um das Ruinentheater geht. Auch in diesem Jahr haben die Sparkasse Hersfeld-Rotenburg und die Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen die Bad Hersfelder-Festspiele mit weit über 100.000 Euro unterstützt.

Dafür dankten Bürgermeisterin Anke Hofmann und Intendantin Elke Hesse am Mittwochmittag den Vertretern der Sparkasse. „Ohne solche starken Partner, wären die Festspiele nicht möglich“, unterstrich die Bürgermeisterin. Auch Elke Hesse dankte für die Unterstützung und zog zugleich, elf Tage vor Ende der Spielzeit, ein vorzeitiges Resümee: Sie sei glücklich, dankbar und demütig, dass ihre Rückkehr nach Bad Hersfeld so reibungslos verlaufen sei. „Wir haben die Stücke aus der Ruine für die Ruine gedacht und das hat gut funktioniert“, sagte Hesse. Nach den Festspielen sei aber auch vor den Festspielen: Die Intendantin kündigte an, dass der neue Spielplan am 1. September vorgestellt werde.

Für die Sparkasse betonte Vorstandsvorsitzender Ingo Lange neben der kulturellen, kommunikativen und gesellschaftlichen Bedeutung auch den Wirtschaftsfaktor des Ruinenthea-



Schulterschluss für die Festspiele: (von links) André Kipp, Jörg Klinge, Thieß Brammer, Anke Hofmann, Helgo Hahn, Elke Hesse, Ingo Lange und Wolfgang Kurth vor der alljährlichen Pressekonferenz an der Stiftsruine. FOTO: KAI A. STRUTHOFF

ters für die Region. „Die Wertschöpfung der Festspiele übersteigt den städtischen Zuschuss um ein Mehrfaches.“ Eine gute Investition aus Sicht des Bankers. „In der Festspielzeit blüht Bad Hersfeld geradezu auf“, sagte Lange, und dies wirke sich positiv auf die Stimmung in der Stadt und der ganzen Region aus.

Das unterstrich auch Jörg Kling von der Sparkassen-Kulturstiftung. „Kultur führt die Menschen auch über gesellschaftliche Grenzen hinweg zusammen.“ Dies sei nicht nur in Metropolen, sondern auch im ländlichen Raum, dem sich die

Sparkasse Hersfeld-Rotenburg als Bank vor Ort besonders verpflichtet fühle, wichtig. Er versprach deshalb, dass die Sparkassen-Gruppe die Festspiele auch weiterhin finanziell unterstützen werde.

Der Vorsitzende der „Gesellschaft der Freunde der Stiftsruine“, Helgo Hahn, erinnerte daran, dass auch ein Sparkassen-Direktor, Heinrich Junk, zu den Gründungsmitgliedern aus engagierten Bürgern gehört habe, die seinerzeit den Trägerverein gegründet haben. Deshalb freute er sich ganz besonders, dass nun ausgerechnet Sparkassen-Vorstandsmitglied André Kipp

als genau 400. Mitglied bei den Freunden der Stiftsruine aufgenommen werden konnte.

Als „Ehrengast“ der gemeinsamen Pressekonferenz war ein edler Ritter in die illustre Tafelrunde gekommen. Hersfeldpreis-Träger Thieß Brammer, Titelheld aus dem Premierenstück „Parzival“, war ein wenig traurig, dass er nur noch in vier Aufführungen auf der Bühne stehen kann. „Man spürt, was das Ruinentheater den Menschen in dieser Stadt bedeutet.“ Diese Anteilnahme habe er bislang sonst noch nirgendwo erlebt. „Es ist schön, dass ich ein Teil davon sein konnte.“

Der ideelle Wert von Kultur sei in Geld nicht zu beziffern. „Wenn nur ein einziger der 1300 Zuschauer anders aus der Ruine herausgeht, als er hereingekommen ist, dann hat sich all das Engagement gelohnt“, sagte Thieß Brammer. Darin war er sich mit Sparkassen-Chef Lange einig, der feststellte: „Kultur gehört zu den Grundnahrungsmitteln der Menschen, und je früher junge Menschen auf den Geschmack kommen, desto besser.“

kai

220 Kilometer und steile Anstiege

Sechs Radfahrer waren drei Tage unterwegs – über Point Alpha bis in die Rhön

Cornberg – Eine sechsköpfige Gruppe hat im Juli eine Fahrradtour von Cornberg aus unternommen und dabei rund 220 Kilometer zurückgelegt. Die Teilnehmer Reini Hartung, Harald Siegel, Jürgen Funk, Paco Gonzales, Waldemar Schaad und Reiner Kühl wurden dafür am Morgen der Abfahrt von Bürgermeisterin Katja Gonzalez Contreras in Cornberg offiziell verabschiedet, bevor die Tour am späten Vormittag startete.

Die erste Etappe führte über Bebra, Ronshausen und Hönlebach nach Hering, wo die Gruppe im Tennisclub mit Hackfleisch, roter Wurst, Gurken und kühlen Getränken versorgt wurde. Weiter ging es über Philippsthal nach Buttlar, wo Arbeitskollegen von Jürgen Funk die Radfahrer empfingen. Das erste Tagesziel war Geisa, wo die Gruppe im Schloss Geisa übernachtete und den Abend in einer Pizzeria ausklingen ließ.

Am zweiten Tag startete die Gruppe um 9.30 Uhr. Die Strecke führte zunächst zum Point Alpha, wobei bereits auf dem Hinweg Steigungen von bis zu 15 Prozent zu bewältigen waren. Nach einer Einweisung durch Harald Siegel fuhr die Gruppe über Tann zur Enzianhütte, wo ein rund zwei Kilometer langer Anstieg mit ebenfalls bis zu 15 Prozent Steigung wartete. Nach einer Pause an der Enzianhütte führte die Tour



Gemeinsam auf Tour: (von links) Harald Siegel, Jürgen Funk, Paco Gonzales, Waldemar Schaad, Reini Hartung, Reiner Kühl. FOTO: HALLENSPORTVEREIN CORNBERG

über Dipperz, wo sich die Gruppe mit Eis stärkte, weiter nach Keulos. Dort übernachtete die Gruppe im Gasthaus Lindenhof und ließ den Tag bei einem gemeinsamen Abendessen ausklingen.

Am dritten Tag brach die Gruppe bereits um 8.30 Uhr zur Heimreise auf. Nach einer Pause in Marbach führte die Stre-

cke über den Haune-Radweg ab Burghaun nach Bad Hersfeld. Kurz vor Bad Hersfeld schlug Harald Siegel vor, den Weg über den Johannisberg zu nehmen – ein rund 2,5 Kilometer langer Anstieg mit 10 bis 15 Prozent Steigung wartete auf die Radfahrer.

Nach einem Stopp in der Fahrradwerkstatt Bike Sauer,

wo das Fahrrad von Reini Hartung repariert wurde, und einer weiteren Rast an einer Imbissbude in Bebra kamen alle Teilnehmer wohlbehalten in Cornberg an. Nach Ansicht aller Beteiligten war die Tour ein voller Erfolg, geprägt von anspruchsvollen Anstiegen, schönen Landschaften und guter Gemeinschaft.

icz

GOLDANKAUF
BRUCHGOLD • ZAHNGOLD
SILBER • GOLDMÜNZEN
BARREN • BESTECK
gegen BARGELD
»ALANYA JUWELIER«
Breitenstraße 6 • 36199 Rotenburg
Tel. 0173 8859884 u. 06623 410980

**ROTENBURGER
SCHMUCKCENTER**
Sofortankauf
BRUCHGOLD • ZAHNGOLD • SILBER
• GOLDMÜNZEN • BARREN
• BESTECK gegen BARGELD
Waldweg 5 im Rotenburg Center
Tel.: 06623/9138400

„Wir schlachten
noch selbst...“
**Fleischerei
Roth**
Schweinehufsteaks
mit leichtem Fettrand, natur
oder verschieden mariniert 100 g **0,89**
Steaktaschen
verschieden gefüllt 100 g **1,19**
Grillwurst, vorgebrüht:
Käse-Bärlauch, Cyros-,
Bärlauch- oder Chiligriller
100 g **1,09**
Roths Frühstücksfleisch
100 g **1,29**
Geräucherte Hausmacher
Bratwurst 100 g **1,49**
Chili-Cheeseknacker &
Bauernwürstchen 100 g **1,49**
Lachsschinken 100 g **1,99**
Aus unserer heißen Theke:
HawaiiBrötchen Stück **1,80**
Aus unserer Salattheke:
Nudelsalat 100 g **1,09**
Diese Angebote sind gültig
vom 17.08. bis 22.08.2026.
Ihr Team von Roth's freut sich auf Ihren Besuch!
Für Druckfehler keine Haftung.

Wir bieten Ihnen bei Trennung, Scheidung,
Streit über Unterhalt oder Sorgerecht
fachanwaltliche Beratung
durch Fachanwältin Familienrecht,
steuerrechtliche Beratung
sowie auf Wunsch psychologische Beratung.

Wir begleiten Sie umfassend durch schwierige Zeiten!

Kreissl Morbach Partner Rechtsanwälte

☎ 06621 797980

www.kreissl-morbach.de

Tag der offenen Tür

29.08.2026

11:00-17:00 Uhr

Freuen Sie sich auf ein spannendes Programm für
Groß und Klein und verbringen Sie einen
erlebnisreichen Tag bei uns!

🌀 **Spannende Einblicke in die Abteilungen**
Endoskopie, Kardiologie, Orthopädie,
Vorstellung OP-Roboter u.v.m.

🌀 **Vielfältige Mitmachaktionen**

🌀 **Buntes Kinderprogramm**
Close-up Magier, Hüpfburg, Glitzertattoos
u.v.m.

🌀 **Für das leibliche Wohl ist gesorgt!**



🌀 **Kreiskrankenhaus Rotenburg a. d. Fulda**
Akademisches Lehrkrankenhaus der Philipps-Universität Marburg
Am Emanuelsberg 1 – 36199 Rotenburg a. d. Fulda – www.kkh-rotenburg.de

Diese Gemeinschaft trägt bis heute

Schützenverein 1926 Breitenbach feierte in Bebra sein 100-jähriges Bestehen

Breitenbach – Vom Festausschuss über Monate hinweg akribisch vorbereitet und von Kevin Zilch perfekt moderiert, feierte der Schützenverein 1926 Breitenbach am Sonntagnachmittag im Bebraer Lokschnuppen mit einem gemütlichen Beisammensein und einem alles andere als langweiligen Festkommers sein 100-jähriges Bestehen. Bis in den Abend hinein so abwechslungsreich, dass die Präsidentin des Hessischen Schützenverbandes, Tanja Frank, total beeindruckt war: „So eine Jubiläumsveranstaltung habe ich noch nicht erlebt!“

Ja, die Schützen und Schützinnen hatten an alles gedacht und für ihr Jubiläum mit Unterstützung des Männergesangsvereins sogar einen Senioren-Schützenchor gegründet. Der begrüßte die angereisten Schützenbrüder und -schwestern und Ehrengäste mit dem Lied: „S-V-B 100 Jahr“ – und alle Leut sind da! Alle Vereine waren mit Fahnen gekommen, und es war ein erhebender Anblick, als die Fahnenträger zu den Klängen des Marsches „Preußens Gloria“ einmarschierten und sich vor dem Podium versammelten.

Der seit fast 20 Jahren amtierende Vorsitzende des Jubiläumsvereins, Rainer Schade, hatte „die Ehre und die große Freude“ die Anwesenden zu begrüßen. In groben Zügen sprach er so manche tiefgreifende Veränderung im gesellschaftlichen Leben, vor allem aber natürlich im Vereinsleben, an. „Die Gründungsmitglieder hatten weder moderne



Der von Sängern und Schützen gebildete Senioren-Schützenchor. In der Mitte Vereins-Ehrenmitglied Georg Schade.



Der wieder nutzbare Lokschnuppen mit Jubilaren und Gästen, die zahlreich erschienen.

Sportgeräte, noch komfortable Trainingsmöglichkeiten, noch elektronische Anlagen. Aber sie hatten den Willen, etwas aufzubauen: eine Gemeinschaft, die trägt – und dieser Wille ist bis heute spürbar“, so Schade. Der Schießsport habe in Breiten-

bach einen festen Platz, was dank des großartigen Engagements der Aktiven und der sie Betreuenden nicht zuletzt an zahlreichen Titeln auf Kreis-, Bezirks- und Landesebene abzulesen sei. Sein Fazit: „100 Jahre SVB sind natürlich Anlass

zum Feiern, aber auch Auftrag für die Zukunft. Lasst uns weiterhin ein Verein sein, der Tradition bewahrt, Gemeinschaft lebt, sportliche Ziele verfolgt und offen ist für Neues!“

Für die Stadt Bebra gratulierte Bürgermeister und Schirmherr

Stefan Knoche. Er bekannte, in seiner sauerländischen Heimat zwei Schützenvereinen anzugehören – was ihm sogleich die Einladung einbrachte, auch beim SVB Mitglied zu werden, und er betonte, dass ein Verein nur dann funktioniere, wenn

Menschen Verantwortung übernehmen, anpacken und füreinander da sind. Mit einem kräftigen „Horrido“ wünschte er alles Gute. Landrat Torsten Warnecke schloss sich Knoche an. Der erste Mann des Kreises hatte für den Verein die Silberne Ehrenplakette des Hessischen Ministerpräsidenten im Gepäck und für den Vorsitzenden den Ehrenbrief des Landes Hessen, den er Rainer Schade zusammen mit Ehrenmitglied Georg Schade überreichte.

Für die Dorfgemeinschaft gratulierte Ortsvorsteher Guido Zilch. Präsidentin Tanja Frank überbrachte die Glückwünsche des Hessischen Schützenverbands mitsamt Ehrenscheibe, darüber hinaus noch die Ehrenplakette in Gold des Deutschen Schützenbundes für den Verein sowie das von Protektor Andreas von Sachsen-Coburg-Gotha gestiftete Protektorabzeichen in Silber für Rainer Schade. Sportkreisvorsitzender Daniel Iliev hatte neben viel Lob für den Verein eine Jubiläumsurkunde und einen Ausbildungsgutschein dabei.

Sven Fischer und Stefanie Germeroth wurden von ihm mit Ehrenurkunden, Frank Döttger und Arno Richardt mit Ehrennadeln in Bronze und Rainer Schade mit der Ehrennadel in Gold des Landessportbunds bedacht.

Bezirksschützen Stefan Haag gratulierte für den Schützenbezirk Rotenburg und Achim Scholz für die Vereine, deren Mitglieder nach einer Stärkungspause einen regelrechten Auszeichnungsregen erlebten.

WILFRIED APEL



Gestiftet von Arno Richardt (rechts): Mohammad Rabah und Sven Fischer mit ihren Jubiläumsscheiben.

Bunt statt Braun lädt zum CSD nach Bad Hersfeld

FLÖHMARKT
Höffner, KS-Fuldabrück
So., 23. August
KS-Wilhelmsstraße
15. Aug./29. Aug.
Info-Tel. 0561 23235
www.flohmkt-mit-herz.de

Bad Hersfeld – Unter dem Motto „Identität. Liebe. Alle zählen. Punkt.“ lädt der Verein Bunt statt Braun Hersfeld-Rotenburg am Samstag, 22. August, zum Christopher Street Day (CSD) in

Bad Hersfeld ein. Die Veranstaltung beginnt um 11 Uhr am Lullusbrunnen. Um 11.30 Uhr startet von dort eine Demonstration durch die Innenstadt, die wieder am Lullusbrunnen en-

det. Begleitet wird der CSD von Redebeiträgen sowie Infoständen zu den Themen Vielfalt, Menschenrechte, Demokratie und gesellschaftlicher Zusammenhalt.

Mit dem diesjährigen Motto wollen die Veranstalter ein Zeichen für die Gleichberechtigung aller Menschen setzen. Jeder Mensch habe das Recht, die eigene Identität frei zu leben

und zu lieben – unabhängig von sexueller Orientierung oder geschlechtlicher Identität. Alle Menschen hätten die gleiche Würde und die gleichen Rechte.

red/rei

Dein Projekt. Unsere Energie.

Energie für kreative Ideen – zeigen Sie Ihr Do-it-yourself-Projekt und sichern sich eine Chance auf tolle Preise.



1.000 €
für das nächste DIY-Projekt

Foto hochladen, abstimmen
und Gewinne sichern*

- › Professionelles Werkzeugset
- › Mega Power Bank
- › 1.000 € fürs nächste Projekt

*Alle Infos und Teilnahmebedingungen unter
www.EAM.de/Sommer



www.EAM.de/Sommer

Positive Energie aus der Mitte



Grundausrüstung zum Schulstart

Amazon Bad Hersfeld unterstützt 350 Kinder in der Region

Bad Hersfeld – Mit einer Spendenaktion zum Beginn des neuen Schuljahres unterstützt Amazon erneut Kinder aus einkommensschwachen Familien in der Region. Die Logistikzentren des Unternehmens in Bad Hersfeld haben 350 mit Schulmaterialien gefüllte Sportbeutel an sieben Tafeln verteilt.

Die Taschen enthalten unter anderem Zeichenblöcke, Trinkflaschen, Deckfarbkästen und weitere Materialien für den Schulalltag. Sie gehen an die Tafeln in Eschwege (50), Rotenburg-Bebra (50), Fulda (55), Bad Salzungen (20), Alsfeld (42), Hünfeld (50) und Eisenach (83). Von dort werden sie rechtzeitig zum Schulstart an Kinder aus sozial benachteiligten Familien weitergegeben.

Die Aktion ist Teil der bundesweiten Amazon-Initiative „Aktion Schulstart“, die bereits zum neunten Mal stattfindet. An mehr als 80 Standorten packten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in diesem Jahr rund

21.000 Sportbeutel mit Schulmaterialien. Seit dem Start der Initiative im Jahr 2018 werden bis Ende 2026 nach Unternehmensangaben mehr als 100.000 Kinder unterstützt.

Stefan Schunck, Vorsitzender der Tafel Fulda, begrüßt die Initiative. Die Schulmaterialien entlasteten Familien finanziell erheblich und sorgten bei Eltern und Kindern gleichermaßen für große Freude. Auch für die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer sei die Übergabe der Taschen ein besonderer Moment gewesen.

Mark Sitzmann, Standortleiter der Amazon-Logistikzentren in Bad Hersfeld, betont die Bedeutung des Engagements: Ein guter Schulstart dürfe nicht vom Einkommen der Eltern abhängen. Die Aktion zeige, dass sich die Beschäftigten mit großem Einsatz für die Region engagierten und die Logistikzentren Verantwortung für die Gemeinschaft übernahmen.

red/rei

Gebäudemodernisierungsgesetz (GModG) und Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) sind beschlossen: Was jetzt gilt

Mit der Veröffentlichung im Bundesgesetzblatt ist das Gebäudemodernisierungsgesetz (GModG) am 29. Juli 2026 offiziell in Kraft getreten. Damit gelten neue Rahmenbedingungen für die Heizungsmodernisierung. Wir befragten dazu die Energieexperten der Firma Ullrich Meister der Elemente aus Bebra.

Red.: „Herr Ullrich, was hat sich vom alten Gebäudeenergie- zum neuen Gebäudemodernisierungsgesetz verändert?“



Peter Ullrich, Geschäftsführer

P. Ullrich: „Es gibt vier gravierende Änderungen. **1. Wegfall der 65 % EE-Vorgabe:** Die strikte Pflicht, beim Heizungstausch mindestens 65 % erneuerbare Energie zu nutzen, wurde gestrichen. Neue Öl- und Gasheizungen können grundsätzlich weiterhin eingebaut werden. Das übergeordnete Klimaziel 2045 (CO₂-Neutralität) bleibt aber bestehen. **2. Kein Betriebsverbot nach 2045:** Auch das pauschale Betriebsverbot für Öl- und Gasheizungen nach 2045 fällt weg. Bestehende Anlagen dürfen auch darüber hinaus weitergenutzt werden. **3. Einführung einer Biotreppe ab 2029:** Wer seit 29.07.2026 eine neue Gas- oder Ölheizung eingebaut hat oder dies künftig tut, muss stufenweise steigende Anteile an Bio-Brennstoffen nutzen. 10 % ab 2029, 15 % ab 2030, 30 % ab 2035 und 60 % ab 2040. Parallel soll ein separates Gesetz eine vollständige Umstellung auf klimaneutrale Brennstoffe bis 2045 regeln. **4. Weniger gesetzliche Vorgaben und mehr Technologieoffenheit:** Die verpflichtende Beratung beim Einbau fossiler Heizsysteme sowie die Kopp-

KFW-FÖRDERUNG EINFAMILIENHAUS

HEIZUNGSTAUSCH AUF WÄRMEPUMPE ODER PELLETKESSL

Maximal geförderte Investitionskosten bis 31.01.2027	28.000€
30% Grundförderung	8.400€
+ 16% Klimageschwindigkeitsbonus ->nur für selbstgenutzte Wohnung : bis 31.01.2027	
• gegen Öl, Kohle, Gas-Etage	4.480€
• Gas/Pellets/Holz > 20 Jahre	
Fördersumme	12.880€
Zusätzlicher Einkommensbonus ->nur für selbstgenutzte Wohnung	
• Haushaltseinkommen +10% >40.000 - <50.000 €	2.800€
• Haushaltseinkommen +30% >30.000 - <40.000 €	6.720€
• Haushaltseinkommen +40% <30.000 €	9.520€
maximale Fördersumme (80%)	22.400€

Wärmepumpe Hypernova. Effizienteste Wärmepumpe Deutschlands.

Peleo BlueTech. Kompakter und hocheffizienter Holzpelletskessel.

SOLARE NACHRÜSTUNG

Maximal geförderte Investitionskosten bis 31.01.2027	28.000€
30% Grundförderung	8.400€
Zusätzlicher Einkommensbonus ->nur für selbstgenutzte Wohnung	
• Haushaltseinkommen +10% >40.000 - <50.000 €	2.800€
• Haushaltseinkommen +30% >30.000 - <40.000 €	8.400€
• Haushaltseinkommen +40% <30.000 €	11.200€
maximale Fördersumme	19.600€

Solar Plasma+. Hocheffizienter Vakuumröhren-Kollektor für Solarthermie.

Für weitere Informationen sowie eine detaillierte Beratung stehen Ihnen die Mitarbeiter der Firma Ullrich Meister der Elemente gerne zur Verfügung!

lung an die kommunale Wärmeplanung entfallen komplett und das Gesetz erweitert die anerkannten Erfüllungsoptionen.“

Red.: „Herr Buchenau, die Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) bleibt bestehen, wurde jedoch neu strukturiert. Was und wie wird aktuell und in Zukunft gefördert?“

R. Buchenau: „Gefördert wird die Nachrüstung einer bestehenden Heizung mit einer Solarthermischen Anlage mit bis zu 70 % sowie der Austausch einer alten Heizung gegen einen Holz Pelletkessel oder eine Wärmepumpe mit bis zu 80 %. Die Förderung besteht dabei aus drei Bausteinen. Der Grundförderung, dem Klimageschwindigkeits-Bonus und dem Einkommens-Bonus.“

Red.: „Können Sie uns zu den einzelnen Bausteinen mehr Informationen geben?“

R. Buchenau: „Ja, gerne. **Die Grundförderung beträgt 30 %**, aktuell auf maximal 28.000 € Investitionskosten bis zum 31.01.2027. Ab dem 01. Februar 2027 sinkt dieser Betrag dann halbjährlich um jeweils 750 €. Der **Klimageschwindigkeits-Bonus** beträgt aktuell **16 %**. Er ist für selbstnutzende Eigentümer, die eine alte, noch funktionstüchtige Heizung frühzeitig gegen eine förderfähige klimafreundliche Heizungsanlage austauschen. Der Bonus sinkt erstmals zum 01. Februar 2027 und anschließend halbjährlich jeweils zum 1. Februar und 1. August um 4 % Punkte. Ab dem 01.08.2028 entfällt er dann komplett.



Rolf Buchenau, Heizungsbaumeister

Als dritten Baustein gibt es dann den **Einkommens-Bonus**. Auch ihn gibt es nur für selbstnutzende Eigentümer. Er ist gestaffelt von 10 % bis zu 40 % der förderfähigen Kosten. Maßgeblich hierfür ist das zu versteuernde Haushaltsjahreseinkommen in durchschnitt

für zwei Jahre. Bei Antragstellung in diesem Jahr sind die Einkommen aus 2023 und 2024 maßgebend. Bei einem Haushalts-Jahreseinkommen vom bis zu 30.000 € beträgt der Einkommens-Bonus 40 % bei einem Einkommen von bis zu 40.000 € 30 % und bei einem Einkommen von bis zu 50.000 € 10 %. Der jeweilige Einkommensbonus wird zusätzlich zur Grundförderung und gegebenenfalls zum Klimageschwindigkeits-Bonus berücksichtigt. Dabei gelten die Förderobergrenzen von Grundsätzlich 70 % beziehungsweise 80 % in der niedrigen Einkommensstufe. Haushalte mit mindestens einem minderjährigen Kind im Haushalt erhalten einen einmaligen Familienzuschlag von 10.000 €. Das anzusetzende Haushalts-Jahreseinkommen reduziert

sich dadurch rechnerisch um 10.000 €.“

Red.: „Herr Hast, die von Herr Buchenau aufgezeigte Förderung hört sich sehr lukrativ, aber kompliziert an, was raten Sie nun Hausbesitzern?“



Fabrice Hast, Heizungsbaumeister

F. Hast.: „Da die aktuelle Förderung noch sehr hoch ist, sich aber halbjährlich ab dem 01. Februar 2027 reduziert, empfehle ich Eigentümerinnen und Eigentümer, die Ihre Heizungsanlage mit einer Solaranlage erweitern oder die Erneuerung ihrer Heizungsanlage in Betracht ziehen, sich zeitnah um die Förderung zu kümmern. So können Sie die hohen Förderungen noch nutzen und haben nach Förderzusage sogar 36 Monate Zeit für die Umsetzung.“

Red.: „Wie kommen Hausbesitzer nun an weitere Informationen und die Förderung?“

F. Hast.: „In dem Sie sich zu einem unserer Infofrühstücke oder Infoabende anmelden. Da erhalten Sie in einem ca. zweieinhalbstündigen Vortrag Antworten auf all Ihre Fragen und die Beantragung der Fördermittel übernehmen wir dann auch gerne. Die nächsten Termine stehen unten in der Anzeige sowie auf unserer Homepage www.ullrich-bebra.de hier können Sie sich dann direkt anmelden, aber auch eine telefonische Anmeldung unter 06622-92990 ist möglich. Wir freuen und drauf.“

Red.: „Vielen Dank für die umfangreichen Informationen.“

P. Ullrich: „Wir danken für Ihr Interesse.“

MEISTER DER ELEMENTE

Die Sonne passt immer!

Besuchen Sie unsere Beratungsabende!

Infoabend - Erstberatung

Zu hohe Heizkosten? Darf ich mit Öl und Gas noch heizen? Wie steige ich auf klimafreundliche Wärme um?

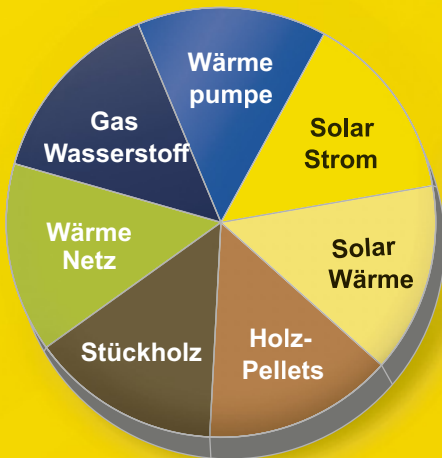
Wir laden Sie herzlich zu einem unserer Beratungsabende oder zu einem unserer Infofrühstücke ein. Wir informieren Sie über das Gebäudemodernisierungsgesetz, die aktuelle Heizungsförderung und was Solarenergie leisten kann.

Termine:
Dienstag, den 18.08.2026 um 18:00 Uhr
Freitag, den 04.09.2026 um 9:30 Uhr
Donnerstag, den 17.09.2026 um 18:00 Uhr
Freitag, den 02.10.2026 um 9:30 Uhr

Dauer ca. 2,5 Std

Haben Sie Interesse? Wir freuen uns auf Sie. Anmeldung unter: 06622-92990 und unter www.ullrich-bebra.de

Welche Heizung hat Zukunft ?



Mittlerer Dienst wird ausgesetzt

Ab 2027 werden deutlich weniger Anwärter am Studienzentrum Rotenburg eingestellt

Rotenburg – Am Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz in Rotenburg werden zum Ausbildungsbeginn am 1. August 2027 deutlich weniger Anwärter der hessischen Steuerverwaltung erwartet als in den vergangenen Jahren. Wie das Hessische Finanzministerium auf Anfrage unserer Zeitung bestätigt, sollen lediglich 150 Anwärter für den gehobenen Dienst eingestellt werden. Die sonst übliche Einstellung von Anwärtern für den mittleren Dienst wird in den Jahren 2027 und 2028 ausgesetzt.

Damit sinkt die Zahl der Neueinstellungen in der Steuerverwaltung deutlich. Während zum Ausbildungsbeginn 2026 nach früheren Angaben des Studienzentrums noch 225 Anwärter für den gehobenen Dienst und 50 für den mittleren Dienst eingestellt wurden, sind es 2027 nur noch 150 Nachwuchskräfte. Nach früheren Angaben des Studienzentrums begannen in den Spitzenjahren 2024 und 2025 sogar rund 800 beziehungsweise 750 Anwärter ihre Ausbildung oder ihr Studium in der hessischen Steuerverwaltung.

Als Grund nennt das Finanzministerium zunächst die derzeit sehr gute Personalausstattung der hessischen Finanzäm-



Der Neubau mit 120 Unterbringungsplätzen am Studienzentrum Rotenburg liegt nach Angaben des Landesbetriebs Bau und Immobilien Hessen weiterhin im Zeitplan. Die Fertigstellung ist für das erste Quartal 2027 vorgesehen.

FOTO: CAROLIN EBERTH

ter. Diese sei durch Rekorderstellungen in den vergangenen Jahren erreicht worden. Dadurch seien alle eingerichteten Dienstposten besetzt. Nach Angaben des Ministeriums ist dies bundesweit einmalig.

Zudem verweist das Finanzministerium auf die fortschreitende Digitalisierung der Steu-

erverwaltung. Standardisierte Aufgaben würden künftig zunehmend von IT-Systemen übernommen. Gleichzeitig stiegen die fachlichen Anforderungen durch komplexe steuerliche Sachverhalte sowie spezialisierte Prüfungs- und Analyseaufgaben. Für den Bereich der Justiz werden die Einstel-

lungszahlen für 2027 nach aktuellem Stand auf rund 170 Personen im mittleren und gehobenen Dienst prognostiziert. Das teilte das Hessische Justizministerium mit. Die endgültige Zahl stehe allerdings noch nicht fest. Trotz der sinkenden Einstellungszahlen wird der Ausbau des Studienzentrums

fortgesetzt. Der Neubau mit 120 Unterbringungsplätzen liege weiterhin im Zeitplan und solle im ersten Quartal 2027 fertiggestellt werden, teilten der Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (LBIH) und die Sparkasse Hersfeld-Rotenburg mit. Nach früheren Angaben des Studienzentrums ergänzen die

120 neuen Betten die bislang 600 Unterbringungsplätze am Campus. Künftig stehen dort damit insgesamt 720 Betten zur Verfügung. Unverändert bleibt auch der Zeitplan für das Herzkreislauf-Zentrum (HKZ). Wie die Pressestelle des Studienzentrums bestätigt, endet der Mietvertrag für die dort genutzten Räumlichkeiten weiterhin im Sommer 2027. Weitere Änderungen bei den Unterbringungskapazitäten oder den Standorten des Studienzentrums seien derzeit nicht vorgesehen.

Nach Angaben der Pressestelle des Studienzentrums ist grundsätzlich damit zu rechnen, dass der Personalbedarf bei den Dozierenden aufgrund der sinkenden Einstellungszahlen perspektivisch zurückgeht. In den kommenden Jahren würden jedoch zunächst noch große Lehrgänge in Rotenburg unterrichtet. Durch die Konzentration auf den Standort der Hochschule für Finanzen und Rechtspflege (HHFR) werde das Haus weiterhin gut besucht sein. Die Zahl der Service- und Küchenkräfte werde sich ebenfalls am Bedarf orientieren.

Weitere Entwicklungen oder Veränderungen am Studienzentrum wurden auf Anfrage nicht genannt.

ebe

Neue Fußbälle, Bollerwagen und Kriechtunnel

Hilti-Auszubildende verbinden unternehmerisches Lernen mit regionalem Engagement

Bebra – Auszubildende des Unternehmens Hilti in Bebra haben mit einem selbst betriebenen Snackautomaten in diesem Jahr drei Einrichtungen in der Region mit Sachspenden unterstützt. Gleichzeitig sammeln die Auszubildenden dabei praktische Erfahrungen im Geschäftsalltag, teilt das Unter-

nehmen mit.

Die Auszubildenden betreiben den Snackautomaten für die Mitarbeitenden am Hilti-Standort in Bebra eigenständig. Sie wählen Produkte aus, organisieren Einkauf und Lagerbestände und passen das Sortiment anhand von Rückmeldungen an. Auf diese Weise

üben sie sich im Kalkulieren, Planen und eigenständigen Entscheiden. Beim Betrieb des Automaten steht nicht der Gewinn im Vordergrund, dennoch entstehen kleine Überschüsse, die traditionell dem guten Zweck in der Region zugutekommen. Die Auswahl der geförderten Projekte erfolgt demokratisch: Alle Mitarbeitenden können Vorschläge einreichen, aus denen die Auszubildenden dann auswählen.

In diesem Jahr entschieden sich die Azubis für Sachspenden an den TV Braach, die Solztalschule in Sorga sowie die Kindertagesstätte in Unterbreizbach. Letztere erhielt einen farbenfrohen Kriechtunnel, der den Kindern Möglichkeiten zum Spielen, Entdecken und Bewegen bietet.

Die Solztalschule in Sorga erhielt einen Bollerwagen sowie Sitz-Tische, die im Unterricht flexibel eingesetzt werden können und auch Arbeiten außerhalb klassischer Sitzordnungen



Vor dem Training überreicht: Die C-Jugend des TSV Braach freut sich über neue Fußbälle.

FOTO: HILTI DEUTSCHLAND AG/NH

ermöglichen. Die Spieler der C-Jugend des TV Braach bekamen neue Fußbälle, die ihnen direkt vor dem Training überreicht wurden.

Kati Möller, Verantwortliche für die Ausbildung bei Hilti in Bebra, sagte, die Auszubildenden übernehmen echte Verantwortung – von der Produktaus-

wahl bis zur Preisgestaltung. „Dass sie mit den Erlösen gleichzeitig Projekte in der Region unterstützen, macht das Lernen besonders greifbar.“

pgo

Gottesdienst unter freiem Himmel

Rotenburger Kirchengemeinde lädt am Sonntag, 30. August unter dem Motto „Vertraut den neuen Wegen“ ein

Rotenburg – Die Evangelische Kirchengemeinde Rotenburg lädt in Kooperation mit Göbels Hotel Rodenberg zu einem Gottesdienst am Rotenburger Highwalk auf der Almseite ein. Die Feier ist für Sonntag, 30. August, um 10 Uhr geplant.

Der Gottesdienst steht unter dem Motto „Vertraut den neuen Wegen“. Vorbereitet und gestaltet wird die Feier von Pfarrer Lars Niquet, die musikalische Begleitung übernimmt Be-

zirkskantorin Barbara Matthes am Harmonium, während Ernst Kreis mit der Trommel mitwirkt. Den Küsterdienst übernehmen Gudrun Schankweiler-Ziermann und Ute See. Das Motto geht auf ein Gedicht des früheren Pfarrers Klaus-Peter Hertzsch zurück, das ursprünglich für eine Hochzeit verfasst wurde. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Stiftskirche in Rotenburg statt.



Am Rotenburger Highwalk wird am Sonntag, 30. August, ein Gottesdienst gefeiert.

FOTO: ERLEBNISREGION

gefördert durch
LandFrauen Hessen
Bezirksverein Bad Hersfeld
Hessen
Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

Einladung aller Bürger*innen
zu einem Informationsnachmittag über
Getreideanbau, Kräuter und Milchwirtschaft

Am Eichhof, am: 21.08.2026 um 13:30 Uhr
Anmeldung bei Brigitte Weitz 0172/5677512

25 Prozent
www.creativ-optik-bebra.net
Telefon: 06622 42300

Zwei Brillen Einstärken
Gleitsicht Office Sonne ...
nach Wunsch kombinieren
und 25 % Rabatt auf den
Endpreis erhalten

Ende des Aktionszeitraumes
noch 14 Tage/31.08.
Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten

Zum Beispiel statt 500 nur 375 Euro zahlen

Bei Monatsraten keine Zusatzkosten

Rabatt auf Sonnenbrillen im Juli und August 50% 35% 25%
Zum Beispiel bei 50% Rabatt nur 100 statt 200 Euro zahlen

creativoptik Bebra
Einfach kommen oder Wunschtermin

3000 Euro für Bildungschancen

Studienkreis spendet Nachhilfegutscheine für Kinder aus finanziell schwächeren Familien

Bebra/Rotenburg – Für viele Schülerinnen und Schüler gehört Nachhilfe zum Schulalltag. Doch nicht jede Familie kann sich die zusätzliche Unterstützung leisten. Genau dort wollen der Studienkreis und die Tafel Rotenburg ansetzen. Der Studienkreis stellt daher jetzt Nachhilfe-Gutscheine im Wert von 3000 Euro zur Verfügung, die finanziell nicht so gut aufgestellten Familien zugutekommen sollen.

Eine schlechte Note lässt sich nicht immer mit nur ein paar Nachhilfestunden ausbügeln. Viele Schüler benötigen langfristige Unterstützung. Mit einem Gutschein soll nach Angaben des Studienkreises etwa ein halbes Jahr Nachhilfe ermöglicht werden. Zusätzlich kann eine Online-Lernplattform genutzt werden. Dort stehen Lernangebote für verschiedene Fächer und Klassenstufen zur Verfügung. Übergeben wurden die drei Nachhilfe-Gutscheine am Montag im Wert von jeweils 1000 Euro von Irmhild Just, Leiterin des Studienkreises Rotenburg, und Senioregebietsleiterin Regina Kramer an Ilona Bock, Koordinatorin der Tafel Rotenburg.

Gerade die langfristige Unterstützung sei wichtig, erklärte Kramer. Kurz vor einer Klassen-



3000 Euro für die Tafel: Irmhild Just (von links), Leiterin des Studienkreises Rotenburg, und Regina Kramer, Senioregebietsleiterin, übergeben Ilona Bock vor der Tafel in Bebra symbolisch drei Umschläge im Wert von jeweils 1000 Euro.

FOTO: TIM KIPPLER

arbeit erneut den Stoff durchzugehen, könne zwar helfen, nachhaltige Verbesserung bräuchte jedoch Zeit. Schüler müssten sich Schritt für Schritt verbessern können. Die Gutscheine sollen deshalb eine längerfristige Begleitung der Schüler ermöglichen. Dass die Förderung über die Tafel läuft, ist

bewusst gewählt. Dort kennt man viele der Familien und vor allem ihre Lebenssituationen. Kramer berichtet, dass Eltern teilweise gar nicht wüssten, welche Möglichkeiten zur Förderung ihrer Kinder bestehen.

Für Bock passt die Bildungsförderung gut zum Angebot der Tafel. Denn deren Arbeit be-

schränke sich nicht allein auf die Ausgabe von Lebensmitteln. Es gehe vielmehr um die „Teilhabe am Leben“, sagte die Koordinatorin. Deshalb freue sie sich besonders, dass mit den Gutscheinen nun auch im Bereich Bildung Unterstützung ermöglicht werden könne.

Der Bedarf an Unterstützung

in Rotenburg ist groß. Alle 14 Tage gibt die Tafel dort Lebensmittel aus. Ein besonderer Dank Bocks gilt den zahlreichen ehrenamtlichen Helfern, die die Arbeit der Tafel unterstützen. Ohne deren Einsatz wäre die Arbeit der Tafel kaum möglich. Mehr als 20 Helfer sind rund um die Lebensmittelausgabe im Einsatz. Während ein Fahrerteam Lebensmittel bei Supermärkten und Bäckereien abholt, helfen weitere Ehrenamtliche bei der Vorbereitung der Ausgabe. Sie sortieren Obst und Gemüse und bereiten die Lebensmittel für die Bedürftigen vor.

Wer einen der Nachhilfe-Gutscheine erhält, soll gemeinsam mit der Tafel ausgewählt werden. Dabei könnte die Förderung etwa einem Schüler helfen, der vor seinem Realschulabschluss steht und Unterstützung benötigt. Entscheidend soll dabei sein, dass die Nachhilfe dem Kind über einen längeren Zeitraum hilft, schulisch sicherer zu werden und bessere Ergebnisse zu erzielen.

Für den Studienkreis geht es dabei nicht nur um bessere Noten. „Bildung ist auch ein Zugang zur Gesellschaft“, betonte Kramer. Die zusätzliche Unterstützung könne Kindern er-

möglichen, ihren weiteren schulischen und persönlichen Weg unabhängig von den finanziellen Möglichkeiten der Eltern zu gestalten. **TIM KIPPLER**

Budesheims

Metzgerei · Imbiss · Partyservice

Unsere Angebote

vom 17.08. bis 22.08.2026

Schnitzel
aus der Oberschale 1 kg **9,90 €**

Kasseler ohne Knochen
mager oder vom Kamm 1 kg **9,99 €**

Grillkrakauer 100 g **13,99 €**

Geräucherte Bratwurst
100 g **1,59 €**

Im
Schlemmer-Eck

Gyros-Box, groß **6,50 €**

Gyros-Box, klein **5,50 €**

Kathus 06621 78132

Mühlersfeldstr. 6 • 36251 Bad Hersfeld – Kathus

Bad Hersfeld 06621 959695

Lingplatz 14 • 36251 Bad Hersfeld

Schlemmer-Eck 06621 14510

Am Markt 6a • 36251 Bad Hersfeld

kontakt@metzgerei-budesheim.de

Für Druckfehler keine Haftung

Anzeigensonserveröffentlichung | 15. August 2026

Helfer in schweren Stunden

Mit einer Bestattungsverfügung vorsorgen

Der Tod eines nahestehenden Menschen ist ein Thema, mit dem sich niemand gerne auseinandersetzt. Versetzen Sie sich jedoch einmal in die Lage Ihres Partners, eines engen Verwandten oder guten Freundes:

Wüsste er oder sie, was für eine Bestattung Sie sich wünschen?

Inhalt einer Bestattungsverfügung

Eine sogenannte Bestattungs-

verfügung schafft frühzeitig Klarheit. Diese dient dazu, Ihre Hinterbliebenen darüber zu informieren, welche Arrangements nach Ihrem Tod getroffen werden sollen. Inhalt Ihrer Bestattungsverfügung können beispielsweise Form und Ausrichtung der Trauerfeier sein, der Inhalt der Grabrede, eine Liste der zu benachrichtigenden Personen, die Gestaltung des Grabes sowie der Name desjenigen, der im Falle von Unklarheiten die notwendigen Entscheidungen treffen soll.

Form einer Bestattungsverfügung

Juristisch gesehen ist Ihre Bestattungsverfügung eine Willenserklärung, für deren Abfassung keine Vorschriften existieren. Voraussetzung für die Gültigkeit einer solchen Verfügung gibt es im Grunde nur eine: Es muss zweifelsfrei erkennbar sein, dass Sie diese aus freiem Willen zu Papier gebracht haben.

Damit keine Fragen oder Missverständnisse aufkommen, sollte Ihre Bestattungs-



Von der Art der Bestattung über die Blumen am Grab kann viel in der Bestattungsverfügung aufgeführt werden.

verfügung folgende Informationen jedoch auf jeden Fall enthalten: Sie beginnen mit dem Titel, am einfachsten mittels der Überschrift „Bestattungsverfügung“. Es folgt Ihr Name, Ihre Anschrift, Ihr Geburtsdatum sowie Ihr Geburtsort. Anschließend nennen Sie Ihre konkreten Wünsche bezüglich der gewünschten Bestattungsart sowie des Bestattungsortes. Schließen Sie das Dokument mit Datum und Ihrer handschriftlichen Unterschrift ab.

Viele Bestatter bieten auch eine Beratung für eine Bestattungsverfügung bzw. -vorsorge an:

Zusätze in einer Bestattungsverfügung

Damit die Bestattung auch tatsächlich so stattfinden kann, wie Sie es sich gewünscht haben, ist es ratsam, dass Sie in der Bestattungsverfügung weitere Einzelheiten regeln. Beispielsweise könnten Sie Ihre Wünsche bezüglich der Inschrift Ihres Grabsteins angeben. Zur Absicherung Ihrer Wünsche empfiehlt es sich außerdem, die Bestattungsverfügung notariell beglaubigen zu lassen.

Bedenken Sie aber, dass Sie Ihren Angehörigen und Freunden die Möglichkeit geben sollten, die Bestattung bis zu einem gewissen Grade nach ihren eigenen Vorstellungen durchzuführen, um so ihrer Trauer auf individuelle Weise Ausdruck

verleihen zu können. Auch ist es sinnvoll, sich mit der Familie abzusprechen, wenn Sie eine Bestattungsart wünschen, bei der es keine Grabstätte gibt – diese wird von den Hinterbliebenen oft als wichtiger Ort zur Trauerbewältigung angesehen.

trauer.de



Im Gespräch mit dem Bestatter können Details für die eigene Bestattung besprochen werden. In der Bestattungsverfügung hält man die Wünsche dann fest. Im besten Fall werden die Hinterbliebenen schon vorab darüber informiert.

FOTOS: PANTHERMEDIA / ARNE TRAUTMANN

BESTATTUNGEN

Häußler



Tag & Nacht:
06621 1 55 35

Unsere Kinder möchten
wir später nicht belasten.

Besser rechtzeitig
das Notwendige regeln.

Breitenstraße 36 • 36251 Bad Hersfeld



Bestattungsinstitut

Hans-Werner Taubert

mit hauseigenem Trauercafé

Tag und Nacht zu erreichen: **036922/30957**
Am Sandgraben 6, 99837 Werra-Suhl-Tal OT Großensee
info@bestattungsinstitut-taubert.de
www.bestattungsinstitut-taubert.de

Trauerfeier in der eigenen Kapelle



Bestattungshaus Henniger

Bad Hersfeld & Kirchheim
Am Neumarkt 30 • Tel. 0 66 21-1 55 15

KIRMES SOLZ

Fünf Tage Kirmesstimmung

In Solz steigt vom 20. bis 24. August eine stimmungsvolle „Après Ski“ Party

Vom 20. bis 24. August 2026 steht Solz fünf Tage lang ganz im Zeichen der Kirmes. Unter dem diesjährigen Motto „Après Ski“ verbindet das traditionsreiche Dorffest geselliges Beisammensein, Musik und Kirmesbrauchtum mit einem abwechslungsreichen Programm. Vom Heimatabend über Club-Beats und Blasmusik bis hin zu Festumzug, Sektbarfete und Frühschoppen bietet jeder Veranstaltungstag einen eigenen Schwerpunkt.

Bereits am Sonntag, 16. August, lädt das Kirmesteam zum Kirmesausgraben an der schwarzen Tanne ein.

Den offiziellen Auftakt bildet am Donnerstag der traditionelle Heimatabend. Er läutet die Kirmestage in geselliger Atmosphäre ein und stellt die Verbundenheit mit dem Ort sowie das gemeinsame Feiern in den Mittelpunkt. Am Freitag wird es deutlich partylastiger: Bei den Club-Beats sorgen bekannte DJs für Musik und Stimmung im Festzelt.

Der Samstag steht unter dem Motto „Brass, Bier & Tanz“ und verbindet zünftige Blasmusik mit ausgelassener Feierlaune. Im weiteren Verlauf des Abends übernehmen die Partymaker und sorgen für die passende musikalische Begleitung einer langen Kirmesnacht.

Auch am Sonntag bleibt das Programm abwechslungsreich. Zu den Höhepunkten zählt der Festumzug, der fester Bestandteil des Kirmeswochenendes ist. Im Anschluss folgt ein bunter Nachmittag, bevor der Sonntagabend bei der Sektbarfete mit DJ Heiko noch einmal Gelegenheit zum Feiern bietet.

Nach vier ereignisreichen Tagen geht die Kirmes am Montag in ihre letzte Runde. Ein gemütlicher Frühschoppen bildet den Auftakt zum Abschlusstag. Auch die kleinen Besucher kommen noch einmal richtig auf ihre Kosten: Ab 15 Uhr startet die Kinderkirmes mit Puppentheater.

Mit Tombola und Abendessen klingt die Veranstaltung anschließend in geselliger Runde aus.

Ein Fest mit vielen Facetten

Damit vereint die Kirmes in Solz auch 2026 unterschiedli-



Das Kirmesteam freut sich auf fünf Tage voller Spaß und Tradition unter dem diesjährigen Motto „Après Ski“ Party.

FOTO: KIRMES SOLZ

che Facetten eines klassischen Dorffestes: Traditionelle Programmpunkte stehen neben moderner Partymusik, gemeinsames Feiern neben dem geselligen Beisammensein. Das diesjährige Après-Ski-Motto zieht

sich dabei als humorvoller roter Faden durch die fünf Kirmestage und verleiht der Veranstaltung einen besonderen Rahmen. Vom traditionellen Heimatabend am Donnerstag bis zum gemeinsamen Ab-



Die Kirmes bietet geselliges Beisammensein, Musik und Brauchtum mit einem abwechslungsreichen Programm.

FOTO: KIRMES SOLZ

Zum Schulstart
Hosen Aktionswochen
 1. Hose 10%
 2. Hose 20%
 gültig bis 29.08.26
 Stark reduzierte **SOMMERSCHNÄPPCHEN**
 Allen „Solzern“ und Besuchern eine schöne Kirmes.
JEANS KELLER
 Inh.: R. Wendel
 Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 9.30-12.30 Uhr + 14.30-18.00 Uhr
 Sa.: 9.30-13.00 Uhr - Mittwoch geschlossen -

BRACK
 LANDBÄCKEREI
 Wir wünschen allen eine schöne Kirmes!

 www.landbaeckerei-brack.de

Besuchen Sie die Fachgeschäfte der Region

Schreibbüro Wagner
 erledigt für Sie digital oder vor Ort:
 • Büro- und Schreibarbeiten
 • Schreiben von medizinischen Berichten,
 • Reiseberichten und
 • Gutachten
 • Korrektur lesen usw.
 Michaela Wagner
 Ibaer Weg 2 • 36179 Bebra-Solz
 E-mail: Schreibbuero-Wagner@t-online.de
 Tel.: (0 66 27) 15 51

klar & deutlich
 OPTIK HARTMUT SCHUCHARDT
 Wir wünschen allen Besuchern, Gästen und Freunden eine schöne Kirmes!
 Hartmut Schuchardt und Team
 Nürnberger Straße 43-47
 36179 Bebra • Telefon 06622 3665



Der Festumzug ist eine tolle Möglichkeit, um die verrücktesten Kostüme zu entdecken.

ARCHIVFOTO: HERBERT VÖCKEL/NH

Prost Solz!
 Wir wünschen allen eine herrliche Kirmes!

 Eschwege Klosterbräu - das Bier für hier.

REUSS
 Wir wünschen der Kirmesgruppe Solz und allen Besuchern eine schöne Kirmes!

 Transporte | Recycling
 Restholz | Energieholz
 Bebra-Solz | Eisenach | Malchow
 ☎ 03 69 24 - 48 10 • www.reuss-transporte.de • ☎ 03 99 22 - 82 83 0

HS BAU
 HOCH + TIEFBAU
 Am Eckartsberg 7 Tel.: 06627 / 91 92 41
 36179 Bebra - Solz E-Mail: info@hsbau-gmbh.de

 Wir wünschen eine schöne Kirmes 2026
 www.hsbau-gmbh.de

NORMA®

Spezialitäten aus OSTEUROPA

LASZLO Ungarische Salami Classic
je 500 g (1 kg = 11,38)
500 g
18% billiger
UVP 6,99
5,69*

ANIMEX Schweinefleisch in der Dose Polen
– im eigenen Saft
je 400 g (1 kg = 6,98)
20% billiger
UVP 3,49
2,79*
400 g

FEINY BISCUITS Spritzgebäck Polen – Finger oder Kakao
je 450 g (1 kg = 5,31)
450 g
27% billiger
UVP 3,29
2,39*

Balcerzak Krakauer XXL Polen – mit grünem Pfeffer oder Klassik je 420 g (1 kg = 10,93)
17% billiger
UVP 5,59
4,59*
420 g
XXL

SEDI Lina Waffeln Slowakei – Vollmilch oder Zartbitter mit Erdnusscremefüllung
je 5x50 g (1 kg = 11,56)
27% billiger
UVP 3,99
2,89*
5er-Pack

TYSKIE Gronie Pils Polen 5,2 % vol, je 6x0,5 l, zzgl. 6x –,25 Pfand (1 l = 1,50)
35% billiger
UVP 6,99
4,49*
6er-Pack

Mehr fürs Geld.

Reeva Instant Nudeln Big Cup Rind-, Huhn-Curry- (scharf), Gemüse- oder Huhn-Geschmack
je 75 g (1 kg = 15,87)
20% billiger
UVP 1,49
1,19*
75 g

Die Extrazarte aus Butter & Rapsöl je 400 g (1 kg = 5,48)
47% billiger
zum Vergleich: UVP 250 g = 2,59
2,19*
400 g
52% billiger
(1 kg = 4,88)
1,95**
Nur gültig mit NORMA Plus App von 17.08.2026 bis 23.08.2026

Ben's Original Sauce cremiges Curry je 665 g (1 kg = 3,74) süß-sauer mit extra Ananas oder Gemüse je 675 g (1 kg = 3,69)
32% billiger
UVP 3,69
2,49*
665/675 g

lorenz Erdnuss Locken XXL Jumbos, Western Style je 210 g (1 kg = 8,52) oder Classic je 240 g (1 kg = 7,46)
38% billiger
UVP 2,89
1,79*
XXL

Sriracha Chili-Sauce süße, scharfe oder sehr scharfe Sauce je 455 ml (1 l = 6,57)
33% billiger
UVP 4,49
2,99*
455 ml

Kraft & Frische WC Gel Lime, Floral oder Ocean Fresh je 1 l (1 l = 1,95)
25% billiger
zum Vergleich: UVP 750 ml = 1,95
1,95*
1 Liter

ab Montag, 17. August

Riesenwasser-melone Italien fresh
Kl. I, Sorte Dumara, ca. 8 kg, je Stück
XXL – ca. 8 kg
Stück
6,99*
(Abbildung ähnlich)

LAZAGARA Tafeltrauben Italien Kl. I, Sorte: Victoria, je 1,5 kg (1 kg = 2,39)
XXL
1,5 kg
3,59*
(Abbildung ähnlich)

➔ BIS ZU 71% SPAREN

WALTER Li-Ion Akku-Hochentaster/-Heckenschere 2 in 1 20V/2,0 Ah
Kettensägenaufsatz:
• Automatische Kettenschmierung
• Schnittlänge ca. 180 mm
• Werkzeuglose Kettenspannung
Heckenschere:
• Lasergeschnittene Qualitätsmesser
• Schnittlänge ca. 405 mm
• Max. Schnittstärke 14 mm
39% billiger
UVP 149,–
89,99*
Auch online
Teleskopierbar ermöglicht eine Arbeitshöhe bis zu ca. 4 m
Inkl. 20V/2,0 Ah-Akku mit Schnellladegerät

Schopach 20V Akku-Heckenschere inklusive 2 Akkus
C-HT570 X - SET S2 • Lasergeschnittenes Dual-Action-Messer • Max. Schnittlänge ca. 510 mm, max. Schnittstärke: ca. 16 mm • Ergonomischer Softgrip-Griff • Handschutz für maximale Sicherheit • 20V/2,0Ah 5 Jahre Garantie
71% billiger
UVP 249,–
69,99*
Auch online
Große Schnittlänge – ca. 510 mm
Inklusive 2x 20V/2,0Ah Akku (1 + 1 Ersatzakku) und 2,4A Ladegerät

KRAFT Sicherheitsgeprüfte Treppen-Transportkarre • Extra große Schaufel für schwere und sperrige Lasten
• Robustes Stahlrohrgestell
• Ausgezogen ca. 112 x 48,5 x 62 cm / zusammengeklappt ca. 38 x 49 x 72 cm
• Max. Tragfähigkeit: 120 kg, auf Treppen max. 40 kg
3 Jahre Garantie je Transportkarre
20% billiger
UVP 49,99
39,99**
Auch online
Nur gültig mit NORMA Plus App von 17.08. bis 23.08.2026
Große, klappbare Schaufel
Sternräder für ruhiges und lärmfreies Fahren

XXL-Solar-Laterne ca. 210 cm • Lichtfarbe Warmweiß • Inkl. großem Solar-Panel
(ca. 8 x 8 cm) und Dämmerungssensor
• Starker Akku für lange Leuchtdauer
• ca. 21 x 21 x 210 cm
3 Jahre Garantie
24,99*
Auch online
Extra hoch – bis ca. 210 cm!
Für ein wunderschönes Gartenambiente
5 Aufbauhöhen möglich ca. 65, 95, 125, 155 und 210 cm
XXL Gesamthöhe max. ca. 210 cm!

PowerGarden Ziegenlederhandschuhe in verschiedenen Bundfarben
• Obermaterial aus 100% Ziegenleder mit Innenfleece von 3M Thinsulate™
• Enganliegend mit elastischer Stulpe am Handrücken
• Größen 7–1 je Paar
5,99*

PowerGarden Gartenabfalltasche 2er-Set selbststehend, 2 Tragegriffe und 2 Griffe zum Entleeren
• Witterungsbeständig
• Reißfestes Kunststoffgewebe
3 Jahre Garantie je 2er-Set
Auch in Grün erhältlich
7,99*

Schopach Teleskop-Getriebe-Ratschenschere TGRS50
• Schneidklinge antihafbeschichtet
• Starke und leichte Teleskoparme aus Aluminium
• Rutschfester Griff
5 Jahre Garantie
Extra große 50 mm Schnittkapazität
Mit verschiedenen Verriegelungspositionen und Teleskopanschlüssen
Verstellbar von ca. 72,5 cm bis 98 cm
37% billiger
UVP 39,99
24,99*
Auch online

KRAFT Schrauben-Box
jeweils mit passendem S2-Bit
3 Jahre Garantie je Box
5,99*
Spanplatten-schrauben TX25, 160 Stück oder TX15, 600 Stück oder TX20, 400 Stück oder 250 Stück
Terrassen-schrauben mit Turbogewinde TX20, 60 mm, 180 Stück oder TX20, 50 mm, 200 Stück oder TX20, 40 mm, 210 Stück
Gipsplatten-schrauben Kreuzschlitz, 550 Stück oder 300 Stück
Inklusive praktischem Entleerungsbügel

PowerGarden Gartenschutzhauben zum Schutz vor Wind, Wetter, Nässe, Staub und Schmutz
• Jeweils in kl. Befestigungskordel • Wasserabweisend • Besonders strapazierfähiges Gewebe • Mit verstärktem Abschlussaum • Reißfest • Inkl. Alu-Befestigungsösen
Schutzhülle für Strandkorb
• Höhe vorne ca. 165 cm, Höhe hinten ca. 140 cm, B/T ca. 148 x 105 cm • Inkl. 2 Reißverschlüssen
Schutzhülle für Gartenliege L/B/H ca. 210 x 80 x 40 cm
Schutzhülle für Tischgruppen
Schutzhülle für Sonnenschirme
Hülle in ca. 135 x Ø ca. 35 cm für Schirme bis zu Ø ca. 2 m / 210 x Ø ca. 50 cm für Schirme bis zu Ø ca. 3 m
4,99*
3,99*
5,99*
6,99*
14,99*
4,99*
3,99*
5,99*
6,99*

SEVERIN Heißluftfritteuse „S-Fry Duo Stack“ mit zwei 5,5 Liter Garkörben • Kraftvolle Leistung 2600 Watt • 9 Automatikprogramme • ca. 28 x 35 x 44 cm
19,99*
46% billiger
UVP 149,90
79,99*
Auch online
Mit 2 Garkörben
Klappbares Digitaldisplay

*Keine Mindestanteilnahme! Sofern der Artikel in unserer Filiale nicht vorhanden ist, können Sie diesen direkt in der Filiale innerhalb von 2 Tagen ab o.g. Werbebeginn bestellen und zwar ohne Kaufzwang oder Sie werden sich bezüglich kurzfristiger Lieferbarkeit an www.norma-online.de/aktionenartikel. Es ist nicht ausgeschlossen, dass Sie einzelne Artikel zu Beginn der Werbeaktion unentgeltlich und ausnahmsweise in einer Filiale nicht vorfinden. Wir hehlen Ihnen gerne weiter. Schuhe und Textilien teilweise nicht in allen Größen erhältlich. Alle Preise in Euro. Bei Druckfehlern keine Haftung. **Nur gültig für registrierte Nutzer der NORMA Plus App. Nur in der Filiale einlösbar. Es gelten die in der NORMA Plus App angegebenen Bedingungen und Aktionszeiträume.

ÖKO-TEST Surf Still 1,5 l
Natürliches Mineralwasser
sehr gut
ÖKO-TEST-Magazin 10/2025
ÖKO-TEST Surf Classic 1,5 Liter
Natürliches Mineralwasser
gut
Im Ökotest: Quintus-Quelle/Bruchsal je nach regionaler Verfügbarkeit

Note: SEHR GUT + GUT
Note: SEHR GUT + GUT (1,8)
Ständig im Sortiment
–,29
ÖKO-TEST
Surf Medium 1,5 l
Natürliches Mineralwasser
sehr gut
ÖKO-TEST-Magazin 07/2026
GUT (1,8)
Quelle Fürstentum, Kloster Lehnin
Im Test: 29 Mineralwässer (Medium), davon 6x sehr gut, 14x gut, 6x befriedigend
Ermittelt am Produkt mit dem MHD 03.06.2026
Ausgabe 07/2026
www.test.de
Stiftung Warentest

NORMA®
www.norma-online.de

Tierische Ferienabenteuer

Beim Kinderprogramm gab es unter anderem Küken zu streicheln

Rotenburg/Alheim – Küken beim Schlüpfen beobachten, Alpakas durch einen Parcours führen, Papageien füttern und einem Hütehund bei der Arbeit zusehen: Für 20 Kinder im Alter von sieben bis zwölf Jahren war beim Ferienprogramm Rotenburg-Alheim getreu dem Namen eine Woche lang „Tierisch was los“. Das Angebot in der vierten Ferienwoche wurde vom Familienzentrum und der kommunalen Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Rotenburg organisiert. Unterstützt wurden sie von vier Teamern mit Jugendleiter-Card. Die Kinder konnten die Tiere nicht nur aus nächster Nähe erleben, son-

dern erfuhren auch viel über deren Haltung, Pflege und Bedeutung. Ein besonderer Programmpunkt war das Schlüpfen der Küken. Über mehrere Tage verfolgten die Kinder gespannt, wie aus den Eiern neues Leben entstand. Insgesamt zehn Küken wurden dabei beobachtet und versorgt. Zugleich erfuhren die jungen Teilnehmer, wie viel Zeit und Fürsorge nötig sind, bis sich aus einem Ei ein Jungtier entwickelt. Im Kreisheimatmuseum brachte Lisa Heckerth den Kindern die heimische Tierwelt spielerisch näher. Exotischer wurde es bei der Begegnung

mit Papageien. Dort konnten die Teilnehmer die auffälligen Vögel aus der Nähe beobachten und bei einer Fütterung dabei sein. Auch praktisches Lernen gehörte zum Programm. Die Kinder probierten aus, wie Ziegen gemolken werden. Anschließend durften sie frische Milch verkosten. Teamarbeit war beim Alpaka-Führerschein gefragt: Nach Informationen über die Tiere galt es, gemeinsam mit ihnen einen Parcours zu bewältigen. Für besondere Aufmerksamkeit sorgte Schäfer Björn Stegelmann mit seinem Border Collie Milla. Der 13-jährige Hütehund zeigte, wie eng Mensch und



Tierischer Nachwuchs aus nächster Nähe: Die Kinder konnten die frisch geschlüpften Küken vorsichtig in den Händen halten.

FOTOS: STADT ROTENBURG

Tier bei der Arbeit zusammenwirken. Die Kinder beobachteten, wie Milla auf kleinste Si-

rassen für den Erhalt wertvoller Landschaften hat. Beim Geflügelzuchtverein vermittelte Hans Krause Wissenswertes über Hühner, Eier und Küken. Dabei konnten die jungen Tierfreunde die Tiere aus nächster Nähe kennenlernen und ihre Fragen stellen. Zum Abschluss führte ein gemeinsamer Ausflug ins Rotenburger Wildgehege. Danach blieb auf dem Mehrgenerationen-Spielplatz Zeit zum Spielen. Bei einem Grillen mit den Familien blickten Kinder und Organisatoren auf eine abwechslungsreiche Ferienwoche mit vielen tierischen Begegnungen zurück.

red/mas

Anzeigensondervöffentlichung | 15. August 2026

FREISPRECHUNG DER KREISHANDWERKERSCHAFT

Krönender Abschluss der Ausbildung

Junge Handwerker in Bebra nach bestandener Prüfung freigesprochen

77 Jungesellinnen und Jungesellen – Maurer, Straßenbauer, Hoch- und Tiefbauarbeiter, Zimmerer, Maler und Lackierer, Tischler, Fleischer, Fleischerfachverkäufer und Friseur – wurden am vergangenen Samstag von Kreishandwerksmeister Marco Diegel von den Verpflichtungen des Lehrvertrages freigesprochen.

■ Feierlichkeit mit zahlreichen Gästen

Wegen Renovierungs- und Umbaumaßnahmen im Bildungszentrum Bau Osthessen (BBO) fand die Freisprechungsfeier diesmal in der Aula der benachbarten Beruflichen Schulen Bebra statt. Neben den Hauptpersonen waren Eltern, Partner, Freunde, Ausbilder sowie Obermeister, weitere Verantwortliche der Kreishandwerkerschaft und zahlreiche Ehrengäste eingeladen. Einem guten Brauch folgend wurden die Junghandwerker, die bei der Prüfung am besten abgeschnitten hatten, mit einem Innungsgutschein und einem Karrierescheck der Kreishandwerkerschaft sowie mit einem Preis der Sparkasse Bad Hersfeld - Rotenburg und der Sparkassenstiftung bedacht.

■ Junge Leute, die etwas geleistet haben

Nach der Begrüßung durch Geschäftsführer Eugen Reinhardt und Kreishandwerksmeister Marco Diegel gratulierte der Erste Handwerker des Kreises sowohl für die Kreishandwerkerschaft als auch für die Handwerkskammer Kassel zum krönenden Abschluss der Ausbil-



Sommerfreisprechungsfeier in der Aula der Beruflichen Schulen in Bebra: Mit den Vertretern der Kreishandwerkerschaft präsentieren sich als Beste – vorne von links – Friseur Taha Hasan, Zimmerer Jonas Fink, Maurer James Penner, Fachverkäuferin im Lebensmittelhandwerk mit Schwerpunkt Fleischerei Simone Kettner, Tischler Felix Schlein, Tiefbauarbeiter Filmon Werede sowie Malerin und Lackiererin Svea Heimann.

FOTO: WILFRIED APEL

dung. Der Gesellenbrief bestätigt, dass man etwas geleistet, Wissen erworben, Fähigkeiten aufgebaut und Verantwortung übernommen habe, so Diegel. „Sie haben bewiesen, dass Sie mehr können, als Theorie anzuwenden: Sie haben angepackt, Lösungen gefunden und gezeigt, dass Sie bereit sind, Ihre Zukunft selbst in die Hand zu nehmen.“ Gerade in einer Zeit, die mit großen Veränderungen einhergehe, brauche man Menschen, die aus Visionen konkrete Projekte machen und diese auch umsetzen – wie die freige-

sprochenen Junghandwerker, die in über einer Million Betrieben mit rund 5,6 Millionen Beschäftigten „das Land am Laufen halten“.

■ Ein wichtiger Meilenstein im Leben

Katharina Henkel, die Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Bad Hersfeld - Fulda, bezeichnete

den Erwerb des Gesellenbriefs als wichtigen Meilenstein im Leben und als beste Versicherung gegen Arbeitslosigkeit: „Nutzen Sie dieses Fundament, um eigene Ziele zu verfolgen und Ihren ganz persönlichen Weg zu gehen!“

Landrat Torsten Warnecke gratulierte für den Landkreis und betonte, dass von den rund 6 Milliarden Euro, die im Land-

kreis jährlich erwirtschaftet werden, ein knappes Viertel vom Handwerk erwirtschaftet werde. Weiter sagte er: „Junge Fachkräfte werden händelnd gesucht und deshalb gehen Sie einer guten Zukunft

entgegen!“ Ähnlich drückte es der Bundestagsabgeordnete Wilhelm Gebhardt aus: „Nicht alles ist durch Künstliche Intelligenz ersetzbar – vieles wird weiterhin nur mit der Hände Kraft gemacht werden können.“ Im Anschluss an die Überreichung der Zeugnisse bestand Gelegenheit zu einem kleinen Imbiss und guten Gesprächen.

zwa

Fleischerei Roth

FLEISCH- UND WURSTWAREN
AUS EIGENER SCHLÄCHTUNG
PARTYSERVICE

Wir gratulieren

unseren Auszubildenden
Maurice Benda
und
Aaron-Leander Ernst
ganz herzlich zur
bestanden Prüfung.

TOLLE LEISTUNG!

Das Team der Fleischerei Roth

Wir gratulieren

Leroy Völker

herzlich zur erfolgreich bestanden Prüfung
zum Maurer und freuen uns auf die
weitere tolle Zusammenarbeit.

VÖLKER
Bauunternehmen GmbH

Am Wolfsgarten 1 · 36275 Kirchheim · ☎ 06628 9190-56
info@voelker-kirchheim.de · www.voelker-kirchheim.de

Metzgerei Schott
Fischbacher Spezialitäten

Herzlichen Glückwunsch!

Wir gratulieren unserem Auszubildenden
Felix Eisenbach
ganz herzlich zur erfolgreich bestanden
Gesellenprüfung zum Fleischer.

Wir freuen uns sehr, dass Felix auch weiterhin unser
Team mit seinem Engagement und seinem Können
unterstützt. Für seinen weiteren beruflichen Weg wün-
schen wir ihm viel Erfolg, Freude an seinem Beruf und
freuen uns auf die weitere gute Zusammenarbeit.

Das gesamte Team gratuliert herzlich!

frisch & hausgemacht
eigenes Schlachthaus
regionale Landwirte
kurze Wege

www.metzger-schott.de

**WIR GRATULIEREN
UNSEREN AUSZUBILDENDEN**

MAURER Leon Faust
STRASSENBAUER Lukas Keidel
TIEFBAUFACHARBEITER Felix Baumgardt

ZUR BESTANDENEN PRÜFUNG!

RAUBER
Bauunternehmen

Vor dem Clauswerth 8
36251 Bad Hersfeld
Tel.: 06621 92 39-0
info@raeuber-bau.de

Gekämpft hast du alleine,
gelitten haben wir gemeinsam,
verloren haben wir dich alle.

Schweren Herzens müssen wir Abschied nehmen von unserem lieben Papa,
Opa, Bruder, Patenonkel und Onkel

Hans-Karl Schäfer

* 26. 11. 1958 † 30. 7. 2026

Er war in schwierigen Situationen unsere größte Stütze
mit einer unvorstellbaren Stärke und Ruhe.
Chapeau, hab` tausend Dank.

In tiefer Trauer



Christian
Nina, Ralf und Luke
Alfred und Gisela, Harald und Monika
Jutta und Dieter
Christoph mit Familie
Niklas
Guido, Dirk, Falk, Martin, Diana,
Kathrin und Sebastian mit Familien
Regina, Elisabeth und Gerhard
Alia 🐾 und Tyson 🐾

Kleinensee, Unterneurode, Süß, Cuxhaven, Obersuhl und Heringen,
im August 2026

Die Trauerfeier findet im engsten Kreis statt.
Für bereits erwiesene und uns noch zugedachte Beweise der Anteilnahme
und des Mitgefühls bedanken wir uns ganz herzlich.

Ransbach und Schenkklengsfeld, den 15. August 2026

Alles hat seine Zeit, eine Zeit des Lachens, eine Zeit der Lebensfreude,
eine Zeit in der du uns so viel Wärme geschenkt hast. Nun ist die Zeit des Abschieds gekommen.
Voller schöner Erinnerungen nehmen wir in Liebe und großer Dankbarkeit Abschied
von meinem lieben Mann, Vater, Schwiegervater und geliebten Opa



Eberhard Fischer

Dein Zuspruch, dein Optimismus und dein großes Herz
begleiten uns für immer. Deine Spuren bleiben unvergänglich.

Du wirst uns fehlen

Deine Helma
Hardy
Anja und Marco mit Mia und Sophia
sowie alle, die mit uns um Dich trauern

* 15. Dezember 1943 † 14. Juli 2026

Die Urnenbeisetzung fand auf seinen Wunsch hin im engsten Kreis in aller Stille
auf dem Friedhof in Schenkklengsfeld statt. Wir bitten von persönlichen
Beileidsbekundungen abzusehen, um den Abschied in aller Stille zu bewahren.
Danke sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen.

Und wenn nun keinerlei Empfinden mehr vorhanden sind, sondern eine Art Schlaf,
worin der Schlummerde keinerlei Träume hat, dann wäre der Tod ein wunderbarer Gewinn.



Marga Peter

* 06. Juli 1949 † 18. Juli 2026

In liebevoller Erinnerung:
Jonas mit Familie
Marion mit Familie
sowie alle Freunde und Verwandte

Die Trauerfeier findet am Montag, den 17. August um 14 Uhr in der Friedhofskapelle
in Richelsdorf statt.
Es war Margas Wunsch auf Trauerkleidung, Kranz- und Blumenspenden zu verzichten.

Wer in ihrem Sinne etwas Gutes tun möchte, darf gerne eine Spende zugunsten von
VIER PFOTEN – Tierschutz weltweit leisten.
Spendenkonto: Postbank Hamburg IBAN: DE30 2001 0020 0745 9192 02

Und überall sind da Spuren deines Lebens,
sie werden uns immer an dich erinnern.



Franz Janousch

† 11. 7. 2026

Herzlichen Dank

an alle, die mit uns Abschied nahmen und ihr Mitgefühl
und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Aus-
druck brachten, sowie für die Geldspenden an „Natur auf
der Spur“ und all die Zeichen der Verbundenheit.

Im Namen der Familie
Waltraud Janousch
Dieter, Jürgen und Karin Janousch

Rotenburg a. d. Fulda, im August 2026



Wer mir vertraut,
wird leben,
auch wenn er stirbt.
Und wer lebt und sich
auf mich verlässt,
wird niemals sterben.

Johannes 11, 25

Beim Aufgang der Sonne
und bei ihrem Untergang
erinnern wir uns an sie.

Wenn wir Freude erleben,
die wir so gerne teilen würden,
erinnern wir uns an sie.

So lange wir leben
werden auch sie leben,
denn sie sind ein Teil von uns,
wenn wir uns an sie erinnern.

Still und leise ohne ein Wort
gingst du von uns fort.
Es ist so schwer, es zu verstehen,
dass wir uns nicht mehr wiedersehen.

Nach langem, mit Geduld ertragenem
Leiden, doch völlig unerwartet,
verstarb mein lieber Mann,
mein Vater, Opa und Uropa



Rolf-Reiner Liebisch

* 26. 12. 1942 † 26. 6. 2026

In liebevoller Erinnerung
Deine Helke
Dein Sohn Steffen
sowie alle Verwandten

Die Beisetzung fand in aller Stille statt.
Von Kondolenzbesuchen bitten wir Abstand zu nehmen.
Sorga, im August 2026

Eine Mama lebt ohne viele Worte, eine Mama hilft ohne viele Worte,
eine Mama versteht ohne viele Worte, eine Mama geht ohne viele Worte...
und hinterlässt eine Leere, die in Worte keiner auszudrücken vermag.

Nun gehe zu denen, die dich liebten und warte auf die, die dich lieben.



Christa Kehres
geb. Hocke
* 7. 3. 1940 † 7. 8. 2026

Das Wohl unserer Familie war Dir immer am wichtigsten.
Wir danken dir für all die schönen Momente und Erinnerungen, die wir mit dir erleben durften.

Wir vermissen dich sehr
**Petra und Andreas
Marion und Jörg
Dein Enkel Jan
sowie alle Angehörigen**

Bad Hersfeld-Heenes, den 15. August 2026

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 21. August 2026, um 12.30 Uhr in der Friedhofskapelle in Heenes statt. Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

Für bereits erwiesene und noch zgedachte Anteilnahme bedanken wir uns auf diesem Wege herzlich.

Wenn die Kraft versagt, die Sonne nicht mehr wärmt,
der Schmerz das Lächeln einholt, dann ist ewiger Friede eine Erlösung.

Eva Bube
geb. Rosenthal
* 2. Februar 1938 † 31. Juli 2026



In Liebe und Dankbarkeit
Axel und Claudia Bube
Georg, Johanna und Sören mit Florian und David
Sigrid Zetzmann
Sven, Sonja und Markus mit Joshua
Angela und Stefan mit Stella und Charlotte
Christine Bube
Klaus Rosenthal
sowie alle Angehörigen

Bad Hersfeld und Wölfershausen, im August 2026

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 20. August 2026, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof Am Frauenberg in Bad Hersfeld statt.

Für alle Zeichen der Anteilnahme danken wir von ganzem Herzen.

In stillem Gedenken nehmen wir Abschied von

Bernd Hebeler
* 6. 8. 1964 † 10. 7. 2026

Ruhe in Frieden

Deine Mama und Andrea

Begrenzt ist das Leben, doch unendlich die Erinnerung.



DANK E,

an alle, die auf so vielfältige Weise ihre Anteilnahme und Verbundenheit zum Ausdruck gebracht haben.

Besonderen Dank dem Bestattungsinstitut Ehrhoff für die würdige Durchführung der Trauerfeier und für die tröstenden Worte der von Frau Ehrhoff gehaltenen Trauerrede.

Ursula Schnelle
† 29. 7. 2026

Im Namen der Angehörigen:
Ina Wunsch und Familie

Herfa, im August 2026



Norbert Wetzel
† 17. Juni 2026

Statt Karten

Es ist uns ein Trost zu wissen, wie geachtet und beliebt er war. Wir sind stolz auf ihn und sehr dankbar für die wundervollen Jahre, die wir mit ihm verbringen durften.

Herzlichen Dank sagen wir allen, die gemeinsam mit uns von unserem lieben Norbert Abschied nahmen und uns beistehen.

Unvergessen
Petra Wetzel und Familie

Ludwigsau-Niederthalhausen, im August 2026



Menschen, die man liebt, sind wie Sterne.
Sie können funkeln und leuchten noch lange nach ihrem Erlöschen.





Zeichen der Anteilnahme

Nicht nur bei den Trauerfeierlichkeiten in der Kirche und während der Beisetzung sind frische Blumen ein wichtiges Zeichen der Anteilnahme. Blumen auf dem Grab sagen zu jeder Zeit „wir denken an Dich“. Sträuße und Gestecke sind zu jeder Jahreszeit verfügbar, sie sind nicht nur bunt und duftig, sondern auch die individuellste Möglichkeit, Trauer und Anteilnahme auszudrücken. Kein Srauß gleicht dem anderen. Wer die Lieblingsblumen des Verstorbenen kennt, wird diese wählen.



Eine Familien-Anzeige

in unserer Zeitung erreicht alle Freunde und Bekannte.

EICHLER'S HOFLADEN 36282 Hauneck-Unterhaun
www.Eichlers-Hofladen.de Ab sofort neue Website!

Metzgerei | Partyservice | Eigene Schlachtung

Unsere Angebote vom 18.08. bis 22.08.2026

Schinken- und Jagdwurst am Stück	100 g 1,39 €
Kochschinken natur und geräuchert	100 g 1,99 €
Rinderbraten auch gefüllt/Sauerbraten	100 g 1,79 €
Nussschinken	100 g 2,29 €
Hausmacher Schwartenmagen im Glas	Stück 2,90 €

Freitag ab 11.00 Uhr
Eichlers Grillhaxe mit Sauerkraut und Bauernbrot 9,00 €
— solange der Vorrat reicht —
Wir bitten um Vorbestellung.

Wir freuen uns
Herrn Dr. med. Sebastian Pöhlmann
Arzt für Allgemeinmedizin
Facharzt für Orthopädie, Unfallchirurgie und Notfallmedizin
als ärztlichen Mitarbeiter zur hausärztlichen Versorgung in unserer Praxis begrüßen zu dürfen.

Dr. Franz-Peter Pfingsten, praktischer Arzt, Gefäßmedizin
Dr. Jochen Josef Fraßbeck, Internist, Kardiologe
Dr. Peter Majunke, Internist

Nachtigallenstraße 3, 36251 Bad Hersfeld
Praxis Dr. Pfingsten

Stellenangebote

DFT GmbH

Deichmann Filter Technik

Die DFT GmbH Deichmann Filter Technik ist ein etabliertes mittelständisches Unternehmen im Maschinen- und Anlagenbau mit Schwerpunkt auf hochwertigen Filtersystemen. Wir entwickeln und fertigen maßgeschneiderte Lösungen für industrielle Anwendungen und legen dabei großen Wert auf Präzision, Innovation und Qualität. Unsere erfahrenen Teams arbeiten eng zusammen, um komplexe technische Herausforderungen im Bereich Luftreinhaltung und Umweltschutz zu meistern und nachhaltige Produkte zu realisieren, die den hohen Ansprüchen unserer Kunden gerecht zu werden.

Werden Sie Teil unseres engagierten Teams und gestalten Sie gemeinsam mit uns zukunftsweisende Projekte. Bei uns erwarten Sie abwechslungsreiche Aufgaben, ein kollegiales und familiäres Arbeitsumfeld sowie die Chance, Ihre Erfahrung gezielt einzubringen. Bewerben Sie sich jetzt und wachsen Sie mit uns. Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir eine/n

Richtmeister/Obermonteur

(m/w/d) in Vollzeit, Standort: Bebra

Ihre Aufgaben:

- Führung von Industriemontage-Teams national/international
- Einweisung von Montageteams anhand von Montageplänen
- Sicherheitstechnische Einweisung von Montageteams vor Montagebeginn
- Überprüfung der täglichen Arbeitsergebnisse in Form von Baustellenreports
- Erstellung von Abweichungsberichten und Gefahrenmeldungen
- Kommunikation zum SiGeKo und zur Baustellenleitung
- Vorbereitung und Ausstattung der Baustellen mit Werkzeugen und Hilfsmitteln

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung in der Metallbranche oder im Anlagenbau
- Mehrjährige Berufserfahrung als Richtmeister/Obermonteur
- Bereitschaft zu Reisen im In- und Ausland
- Eigenverantwortliche und selbstständige Arbeitsweise
- Durchsetzungsvermögen, Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Gute englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift
- Weitere Sprachen sind von Vorteil
- Führerscheinklasse B (3)
- Beherrschung der gängigen MS Office-Anwendungen

Unser Angebot:

- Weihnachtsgeld und Urlaubsgeld
- 31 Urlaubstage
- Einsatzbezogene Aufwandsentschädigungen
- Firmenhandy
- Betriebliche Altersvorsorge
- Erfolgsbeteiligung
- Tankgutschein
- Firmenevents

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bitte per E-Mail, unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins und der Gehaltsvorstellung, an: info@deichmann-filter.de

DFT GmbH Deichmann Filter Technik

Heinrich-Hertz-Straße 3 – 36179 Bebra – Germany
Tel.: +49 6622 504-0 – www.deichmann-filter.de



Arbeitsvertrag – Lohn – Kündigung

Daniela Morbach
Fachwältin Arbeitsrecht
Zertifizierte Beraterin für
Kündigungsschutzrecht (VDAA e. V.)

Telefon 06621 79798-0
www.kreissl-morbach.de

Erkshausen - Reinigungskraft für
3-4 Std. im 2 wöchentl. Rhythmus
wenn mögl. FR o. SA für 2 Pers.
Haushalt gesucht, T. 06623 7915

Mit uns in
die richtige
RICHTUNG



localjob.de

Grüßes Herz
Deutsche
Herzstiftung



Kennen Sie Ihr Herzinfarkt- Risiko?

Jetzt den Test machen:
herzstiftung.de/risiko



Wir suchen **ab sofort** einen
Ergotherapeut (m/w/d)
für die JVA Hünfeld.

Freuen Sie sich auf ein familiäres Umfeld, geregelte Arbeitszeiten, lukrative Arbeitgeberleistungen wie z. B. 30 Tage Urlaub, arbeitgeberfinanzierte betriebliche Altersvorsorge, mein-Dienstrad, JobAuto Leasing im Rahmen der Entgeltumwandlung, Kindergartenzuschuss und vieles mehr.
Neugierig? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Weitere Informationen unter www.steep.de/karriere
sowie bei Frau van Hümmel (HR) Tel. 0228/6681-472 oder jasm.vanhuemmel@steep.de.





Stellenausschreibung

Die Gemeinde Schenkklengsfeld sucht zum
nächstmöglichen Zeitpunkt eine

ganzheitliche Leitung der Kindertagesstätten (m/w/d), in Vollzeit (39 Stunden/Woche)

Die vollständige Stellenausschreibung können Sie
auf der Homepage www.schenklengsfeld.de oder
durch den QR-Code einsehen.





Neue Wege
öffnen
NEUE TÜREN

localjob.de
Deine Karriere. Deine Zukunft.



Auf meiner
**Route bin
ich CHEF**

die-Zusteller



www.die-zusteller.de

Samstags noch nichts vor?
Jetzt als **Zusteller (m/w/d)** deiner **Wochenzeitung**
vor Ort bewerben und Chef:in werden in:

- **Bad Hersfeld**
Stadt (Am Markt,
Am Steffen, Fritz-
Rechberg-Straße,
Stresemannallee)
Heenes
(Hersfelder Str.,
Sonnenhang)
- **Breitenbach am
Herzberg**
Stadt (Kupferstr.)
Hatterode
- **Heringen**
Hauptstraße
Leimbach
- **Hohenroda**
Ausbach
- **Ludwigsau**
Friedlos
(Schillerstraße,
Schulstraße)

- Gerterode
Mecklar
(Meckbacher Str.)
- **Niederaula**
Hauptstraße
Kerspenhausen
(Im Unterdorf)
- **Oberaula**
Friedigerode
- **Philippsthal**
Schillerstraße
Heimboldshausen
(Am Bornrain)
- **Unterbreizbach**
Bahnhofstraße
Hauptstraße
Pferdsdorf, Räsa

(Mindestalter 13 Jahre)

Top Direkt Marktservice GmbH
E-Mail: bewerbung@top-direkt.de



Stellenausschreibung

Die Gemeinde Schenkklengsfeld sucht zum
nächstmöglichen Zeitpunkt

zwei stellvertretende Leitungen für die Kindertagesstätten (m/w/d), unbefristet und in Vollzeit

Die vollständige Stellenausschreibung können Sie
auf der Homepage www.schenklengsfeld.de oder
durch den QR-Code einsehen.



**DIE KRASSESTEN
JOBS IN DER REGION!**

Sei kein
Vollpfosten ...

... werde
Sicherungs-
posten!

**Bewirb
dich
jetzt!**



- **Guter Verdienst**
- **Krisensicher**
- **Für Quereinsteiger**
- **Aufstiegchancen**

06678 919012
arbeit@bist-du-bereit.com
bist-du-bereit.com

BDL
BAHN
DIENSTLEISTUNGEN
LUDOLPH

Verkauf

Waschmaschinen, Herde, Trockner, Gefrierkombis
usw., Neugeräte als B-Ware oder GEBRAUCHTE
Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3,
34466 Wolfhagen-Ippinghausen, 05692 9939472
Mo.-Fr.: 10-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr, www.tm-store.de

Immowelt

Nähe HEF - kl. Fachwerkhaus, 3 Zi,
Küche, Du-WC, Bad, sehr guter
Zust., Zentralhgz., Keller, Garage,
mass. Nebengebäude, Hof ge-
pflastert, Obst- u. Gemüsegarten,
Grundstück 979 m². Chiffre 591713 a

Ankauf

AUFGEFASST! Suche Nähmaschinen,
Schreibmaschinen aller Art, von privat.
☎ 06623-9143987

Landwirtschaft&Forsten

Brennholz Buche Eiche 10 Srm
720 € m Lief. Tel. 0176 62681914

Auto-Verkäufe

Corsa C, Bj. 05, TV 6/28, VB 1.199€.
Balkemäher und Schneeschild,
VB 99 €. ☎ 06676-364

Verschiedenes

Testament – Erbrecht – Beratung

Gabi Viehmann
Fachwältin für
Erbrecht & Familienrecht

Telefon 06621 79798-0
www.kreissl-morbach.de

Fensterputzer hat noch Termine frei
Preiswert & Zuverlässig
Tel. 06628 3370827 o. 0157 80611968

Auto-Ankäufe

Wir holen dein **ALTAUTO**
autoreif.com ☎ 06622 919991

Bekannschaften

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03 94 4 - 36 16 0 - www.wm-aw.de. Fa.

Der Gärtner hat freie Termine.

☎ 0163-3508066

Witwe, 65 J.,

jungeblieben, kin-
der- & tierlieb sucht humorvollen
Herrn. Zuschriften an HZ 591712 z

Haushaltsauflösung/Flohmarkt

am 23.8. in 36088 Hünfeld, Wart-
burgring 13a, von 11.00 -16.00 Uhr